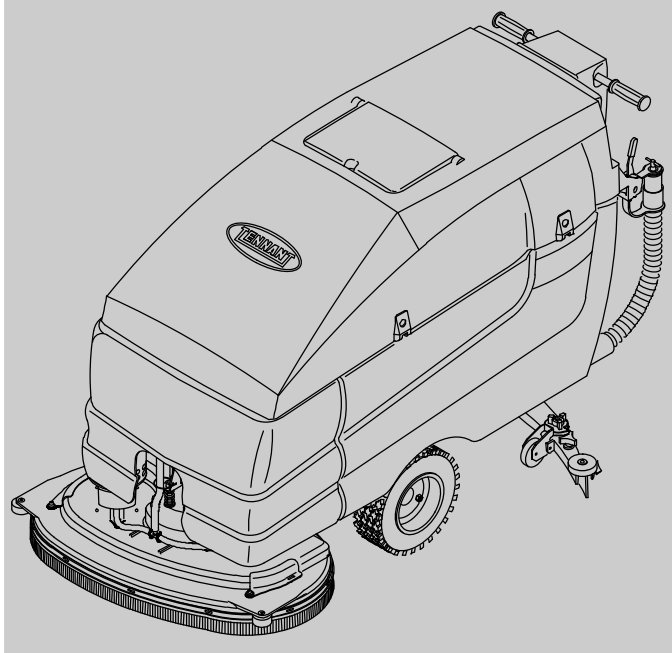




5680

(Batterie)



Deutsch **DE**
Bedienungsanweisung



FaST
Foam Scrubbing Technology

ec H₂O[®]
An ORBIO™ Technology



Um das aktuelle Handbuch
anzuzeigen, zu drucken oder her-
unterzuladen, gehen Sie zu

www.tennantco.com/manuals

330457
Rev. 11 (12-2013)



EINLEITUNG

Dieses Handbuch wird mit jeder neuen TENNANT-Schrubbmachine Modell 5680 ausgeliefert. In diesem Handbuch finden Sie alle Informationen, die Sie für die Bedienung und vorbeugende Wartung der Maschine benötigen.



Bitte lesen Sie sich dieses Handbuch ganz durch und machen Sie sich mit der Maschine vertraut, bevor Sie Bedienungs- oder Wartungshandlungen vornehmen.

Von Ihrer TENNANT-Maschine dürfen Sie hervorragende Bodenwartungs- und Reinigungsergebnisse erwarten. Beachten Sie jedoch zur Gewährleistung optimaler Ergebnisse bei minimalem Kostenaufwand die folgenden Hinweise:

- Die Maschine muß mit der gebotenen Sorgfalt bedient werden.
- Die Maschinen muß regelmäßig im Abstand der in der Wartungsanweisung angegebenen Intervalle gewartet werden.
- Die Maschine muß mit TENNANT-Ersatzteilen bzw. anderen freigegebenen Ersatzteilen instandgehalten werden.

 SCHÜTZEN SIE DIE UMWELT Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial und verwendete Komponenten wie Batterien und Flüssigkeiten auf umweltschonende Weise und den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsprechend.  Denken Sie immer an eine eventuelle Wiederverwertung.	MASCHINENDATEN Bitte bei der Inbetriebnahme als zukünftige Referenz ausfüllen. Modellnr. – _____ Seriennr. – _____ Installationsdatum – _____
--	---

VORGESEHENER ZWECK

Die handgeführte Scheuersaugmaschine 5680 ist zum Schrubben von harten Oberflächen (Beton, Asphalt, Stein, Kunststoff usw.) in Innenräumen bestimmt. Typische Anwendungsgebiete sind unter anderem Hotels, Schulen, Krankenhäuser, Fabriken, Geschäfte, Büroräume und Vermietungsunternehmen. Verwenden Sie diese Maschine nicht auf Teppichböden. Verwenden Sie nur die empfohlenen Polierscheiben und die für diese Maschine vorgesehenen handelsüblichen Bodenreinigungsmittel. Verwenden Sie diese Maschine nicht zu anderen als den in dieser Bedienungsanweisung beschriebenen Zwecken.

TENNANT N.V.

Industrielaan 6 5405 AB

P.O. Box 6 5400 AA Uden–The Netherlands

europe@tenantco.com www.tenantco.com

Änderungen der technischen Daten und Teile ohne weitere Benachrichtigung vorbehalten.

Ursprüngliche Anweisungen, Copyright ©2006, 2008, 2013 Tennant Company, Gedruckt in den Niederlanden Alle Rechte vorbehalten.

 TENNANT N.V. Industrielaan 6 5405 AB Postfach 6 5400 AA Uden — Niederlande Uden, 21-05-2010 	ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG FÜR MASCHINEN (gemäß Anhang II A der Maschinenrichtlinie) Hiermit erklären wir auf unsere Verantwortung, dass die Maschine: 5680 - den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) sowie deren Änderungen aufgrund der geltenden nationalen Gesetze entspricht - der Richtlinie 2004/108/EG zur elektromagnetischen Verträglichkeit entspricht. und dass - die folgenden harmonisierten Normen oder Teile dieser Normen angewandt wurden: EN ISO 14121-1, EN 1037, EN 60335-1, EN 60204-1, EN ISO 13849-1, EN ISO 13849-2, EN 60529, EN ISO 4413, EN 349, EN 55012, EN 61000-6-2, EN ISO 11201, EN ISO 4871, EN ISO 3744*, EN ISO 13059*, EN ISO 3450, EN 60335-2-72. - die folgenden nationalen Normen oder Teile dieser Normen angewandt wurden:
---	---

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
SICHERHEITSHINWEISE	3	WARTUNG	40
BETRIEB	7	WARTUNGSPLAN	40
BESTANDTEILE DER MASCHINE	7	SCHMIERUNG	42
ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE		HINTERRÄDER	42
DES BEDIENUNGSFELDS	8	TRANSAXLE-EINHEIT	
BEDIENUNGSELEMENTE UND		(KUPPLUNG DIFFERENTIAL)	42
INSTRUMENTE	9	BATTERIEN	43
LENKGRIFFE	10	PRÜFEN DES ELEKTROLYTSTANDS	
EIN-/AUS-ZÜNDSCHLÜSSEL-		(NUR NASS-/BLEI-SÄURE-	
SCHALTER	11	BATTERIEN)	43
BÜRSTENSCHALTER	12	PRÜFEN DER ANSCHLÜSSE /	
BÜRSTENKOPFGURT	12	REINIGEN	43
ABSTREIFLEISTEN-HEBEL	12	LADEN DER BATTERIEN	44
BETRIEBSSTUNDENZÄHLER	13	SCHUTZSCHALTER	46
BATTERIE-		ELEKTRO-MOTOREN	46
LADEZUSTANDSANZEIGE	13	SCHRUBBKOPF	47
FaST-SCHALTER (OPTION)	13	BÜRSTENKOPFSCHÜRZE	47
ec-H ₂ O-BETRIEBSSCHALTER		SCHRUBBKOPFSCHÜRZE	
(OPTION)	14	(BÜRSTENWALZEN)	47
NOTAUSSCHALTER	14	EINSTELLUNG DER	
FRISCHWASSERHEBEL	15	SCHRUBBKOPFSCHÜRZEN	47
ABLASS-SCHLAUCH		AUSWECHSELN DER	
FRISCHWASSERTANK	15	SCHRUBBKOPFSCHÜRZEN	48
ABLASS-SCHLAUCH		ENTFERNEN UND	
SCHMUTZWASSERTANK	15	AUSTAUSCHEN DES	
STÜTZARM	16	SCHRUBBKOPFES	48
HALTEAM	16	AUSRICHTEN DES	
STELLNocken		SCHRUBBKOPFES	51
ABSTREIFLEISTEN-		REINIGUNGSBÜRSTEN UND KISSEN	52
ANPRESSDRUCK	16	BÜRSTENSCHLEIBEN	52
FESTSTELLBREMSEN-PEDAL	16	ERSETZEN DER BÜRSTENSCHLEIBEN	
FUNKTIONSWEISE DER MASCHINE ..	17	ODER KISSEN	52
FaST-SCHRUBBSYSTEM (OPTION) ..	18	BÜRSTENWALZEN	56
ec-H ₂ O SYSTEM (OPTION)	19	AUSWECHSELN DER	
INFORMATIONEN ZU BÜRSTEN		BÜRSTENWALZEN	56
UND SCHLEIBEN	20	KONTROLLE UND NACHSTELLUNG	
WÄHREND DES BETRIEBS	21	DES BÜRSTENABDRUCKS BEI	
CHECKLISTE VOR DER		BÜRSTENWALZEN	58
INBETRIEBNAHME DER		FaST-SYSTEM (OPTION)	61
MASCHINE	22	WARTUNG DES FaST-SYSTEMS	61
ANBRINGEN DES FaST PAK-		FaST-SYSTEM-FILTER	62
REINIGUNGSMITTELS (OPTION) .	23	FaST-SCHLAUCHANSCHLUSS	62
STARTEN DER MASCHINE	25	ec-H ₂ O-SYSTEM (OPTION)	63
FÜLLEN DER TANKS	25	ec-H ₂ O-MODUL SPÜLVORGANG	63
SCHRUBBETRIEB	27	ABSTREIFLEISTE	64
DOPPEL-SCHRUBBETRIEB	30	ABNEHMEN DER ABSTREIFLEISTE ..	64
BEENDEN DES SCHRUBBETRIEBS ..	31	AUFSETZEN DER ABSTREIFLEISTEN-	
ENTLEEREN UND REINIGEN		BAUGRUPPE	65
DER TANKS	32	NIVELLIERUNG DER	
REINIGUNGSLÖSUNGSTANK	32	ABSTREIFLEISTE	66
FRISCHWASSERTANK	36	EINSTELLUNG DER DURCHBIEGUNG	
ABSCHALTEN DER MASCHINE	37	DER ABSTREIFLEISTEN-	
STÖRUNGSBESEITIGUNG	38	WISCHGUMMIS	67

	Seite
ABSTREIFLEISTEN-WISCHGUMMIS .	68
AUSWECHSELN ODER DREHEN DES HINTEREN ABSTREIFLEISTEN- WISCHGUMMIS	68
AUSWECHSELN ODER DREHEN DES VORDEREN ABSTREIFLEISTEN- WISCHGUMMIS	69
RIEMEN UND KETTEN	71
BÜRSTEN-ANTRIEBSRIEMEN	71
ANTISTATIK-KETTE	71
REIFEN	72
SCHIEBEN UND TRANSPORTIEREN DER MASCHINE	72
SCHIEBEN DER MASCHINE	72
TRANSPORT DER MASCHINE	72
AUFBOCKEN DER MASCHINE	74
LAGERINFORMATION	74
FROSTSCHUTZ	74
MODELL ec-H2O:	75
AUSSPÜLEN VON FROSTSCHUTZMITTEL AUS DEM ec-H2O-MODUL:	76
TECHNISCHE DATEN	77
ALLGEMEINE MASCHINENABMESSUNGEN/ KAPAZITÄTEN	77
ALLGEMEINE MASCHINENDATEN	77
FaST-SYSTEM (OPTION)	78
ec-H2O-SYSTEM (OPTION)	78
ANTRIEB	79
REIFEN	79
MASCHINENABMESSUNGEN	80

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE – BITTE AUFBEWAHREN

In diesem Handbuch werden die Bediener durch die folgenden Gefahrensymbole auf potentielle Gefahren hingewiesen:



WARNUNG: Warnung vor Gefahren oder sicherheitsgefährdenden Arbeitsweisen, die schwerwiegende oder sogar tödliche Verletzungen verursachen können.

ZU IHRER SICHERHEIT: Dieser Hinweis bezieht sich auf Handlungen, die im Interesse des sicheren Maschinenbetriebs unbedingt zu beachten sind.

Die folgenden Informationen weisen auf potenzielle Gefahren für das Bedienungspersonal hin. Seien Sie sich stets bewusst, wann diese Gefahren auftreten können. Machen Sie sich mit der Anordnung aller Sicherheitsvorrichtungen auf der Maschine vertraut. Schäden oder Betriebsstörungen an der Maschine müssen unverzüglich gemeldet werden.



WARNUNG: Batterien geben Wasserstoffgas ab. Dadurch besteht Explosions- oder Brandgefahr. Achten Sie darauf, dass keine elektrischen Funken oder offenes Feuer in die Nähe der Batterie gelangen. Halten Sie beim Ladevorgang die Abdeckungen offen.



WARNUNG: Entzündliche Materialien können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Verwenden Sie niemals entzündliche Materialien im Tank/in den Tanks der Maschine.



WARNUNG: Entzündliche Materialien oder reaktive Metalle können zu Explosionen oder Feuer führen. Nehmen Sie diese nicht auf.

ZU IHRER SICHERHEIT:

1. Betreiben Sie die Maschine nicht:
 - ohne angemessene Schulung und Befugnis.
 - ohne gründliche Kenntnis der Bedienungsanleitung.
 - unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen.
 - während der Nutzung eines Mobiltelefons oder eines anderen elektronischen Geräts.
 - ohne mental und physisch in der Lage zu sein, die Maschinenanweisungen zu befolgen.
 - wenn sich die Maschine nicht in einem einwandfreien Zustand befindet.
 - in Bereichen mit brennbaren Dämpfen bzw. Flüssigkeiten oder mit feuergefährlichem Staub.
 - in Bereichen, die zu dunkel sind, um die Bedienelemente gut sehen oder die Maschine bedienen zu können, es sei denn, die Maschine ist mit Fahrlicht ausgestattet.
 - in Bereichen, in denen möglicherweise Gegenstände auf die Maschine und/oder den Bediener fallen können.
2. Treffen Sie vor der Inbetriebnahme der Maschine die folgenden Sicherheitsmaßnahmen:
 - Kontrollieren Sie, dass die Maschine nirgends leckt.
 - Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitsvorkehrungen angebracht sind und ordnungsgemäß funktionieren.

3. Beachten Sie während des Betriebs der Maschine die folgenden Hinweise:
 - Verwenden Sie die Maschine ausschließlich so, wie in dieser Anleitung beschrieben ist.
 - Fahren Sie auf geneigten und glatten Flächen langsam.
 - Tragen Sie rutschfeste Schuhe.
 - Verringern Sie in Kurven die Geschwindigkeit.
 - Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie mit der Maschine im Rückwärtsgang fahren.
 - Halten Sie Kinder und unbefugte Personen von der Maschine fern.
 - Befördern Sie keine Personen auf der Maschine.
 - Verwenden Sie die Maschine nicht als Spielzeug.
 - Halten Sie sich immer an die Sicherheitsvorschriften und die Verkehrsregeln.
 - Schäden oder Betriebsstörungen an der Maschine müssen unverzüglich gemeldet werden.
 - Befolgen Sie die Misch-, Gebrauchs- und Entsorgungsanweisungen auf den Chemikalienbehältern.
 - Befolgen Sie die Sicherheitsrichtlinien am Standort bezüglich frisch gewischten Böden.
 4. Beachten Sie vor dem Verlassen der Maschine bzw. vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die folgenden Hinweise:
 - Halten Sie auf einem ebenen Untergrund an.
 - Betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden).
 - Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.
 5. Beachten Sie bei der Wartung der Maschine folgende Hinweise:
 - Alle Arbeiten müssen bei ausreichender Beleuchtung und Sicht durchgeführt werden.
 - Achten Sie auf eine gute Lüftung.
 - Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern. Tragen Sie keine lockere Kleidung, keinen Schmuck und binden Sie langes Haar zusammen.
 - Blockieren Sie die Räder, bevor Sie die Maschine aufbocken.
 - Bocken Sie die Maschine nur an den dafür vorgesehenen Stellen auf. Stützen Sie die Maschine mit Abstützböcken ab.
- Verwenden Sie Hebevorrichtungen oder Böcke, die das Gewicht der Maschine tragen können.
 - Reinigen Sie die Maschine nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Wasserschlauch.
 - Trennen Sie die Batterieanschlüsse immer ab, bevor Sie Arbeiten an der Maschine vornehmen.
 - Die Verwendung anderer Batterieladegeräte kann die Batteriesätze beschädigen und zu Feuergefahr führen.
 - Kontrollieren Sie das Netzkabel des Ladegeräts regelmäßig auf Beschädigungen.
 - Lösen Sie das Gleichstromkabel des Ladegeräts nicht vom Anschluss der Maschine, solange das Ladegerät in Betrieb ist. Dadurch kann ein Überschlag verursacht werden. Wenn das Ladegerät während des Ladevorgangs abgekoppelt werden muss, ziehen Sie zuerst das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Vermeiden Sie jeden Kontakt mit der Batteriesäure.
 - Verwenden Sie zum Anheben der Batterien eine Hebevorrichtung oder ausreichende Hilfskräfte.
 - Die Installation der Batterien muss von geschultem Personal ausgeführt werden.
 - Alle Reparaturarbeiten müssen von einem ausgebildeten Mechaniker durchgeführt werden.
 - Nehmen Sie keine Änderungen an der Originalkonstruktion der Maschine vor.
 - Verwenden Sie nur Tennant-Ersatzteile oder gleichwertige Ersatzteile.
 - Tragen Sie bei Bedarf und auf Empfehlung dieses Handbuchs entsprechende Schutzausrüstung.



Zu Ihrer Sicherheit: Tragen Sie einen Lärmschutz.



Zu Ihrer Sicherheit: Tragen Sie Schutzhandschuhe.



Zu Ihrer Sicherheit: Tragen Sie einen Augenschutz.



Zu Ihrer Sicherheit: Tragen Sie eine Gesichtsmaske.

6. Wenn Sie die Maschine von einem Lastkraftwagen oder Anhänger abladen oder auf einen solchen laden:
- Entleeren Sie die Tanks, bevor Sie die Maschine verladen.
 - Senken Sie den Schrubbkopf und das Wischgummi ab, bevor Sie die Maschine befestigen.
 - Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.
 - Verwenden Sie eine Rampe, einen Lastkraftwagen oder einen Anhänger, die/der das Gewicht der Maschine und des Bedieners tragen kann.
 - Benutzen Sie eine Winde. Schieben Sie die Maschine nicht auf einen oder von einem Lastkraftwagen oder Anhänger, wenn sich die Ladehöhe mehr als 380 mm über dem Boden befindet.
 - Ziehen Sie die Feststellbremse an, wenn die Maschine geladen ist (falls vorhanden).
 - Blockieren Sie die Räder der Maschine.
 - Binden Sie die Maschine gut auf dem Lastkraftwagen oder Anhänger fest.

SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Sicherheitssymbole sind an den angegebenen Stellen auf der Maschine angebracht. Sollten diese bzw. andere Aufkleber beschädigt oder unlesbar werden, ersetzen Sie sie durch einen neuen Aufkleber.

WARNAUFKLEBER – Entzündliche Materialien oder reaktive Metalle können Explosionen oder Feuer verursachen. Nehmen Sie sie niemals mit der Maschine auf.

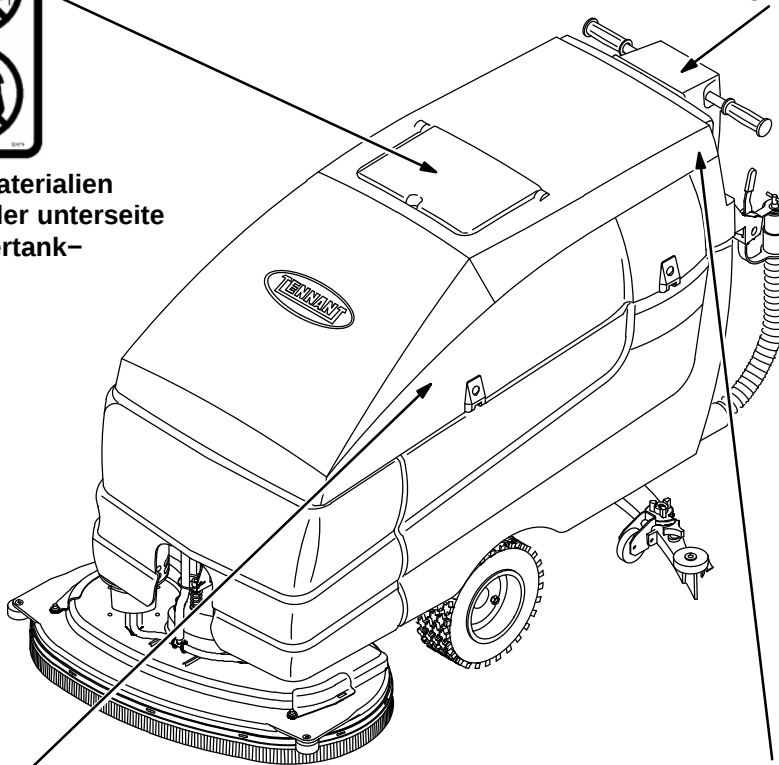


Entzündliche Materialien angebracht an der Unterseite des frischwassertank-deckels.

SICHERHEITSAUFKLEBER - Lesen Sie das Handbuch vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig durch.



Vorsicht angebracht auf dem bedienungsfeld.



WARNAUFKLEBER – Batterien geben Wasserstoffgas ab. Dadurch besteht Explosions- oder Brandgefahr. Achten Sie darauf, dass keine elektrischen Funken oder offenes Feuer in die Nähe der Batterie gelangen. Halten Sie beim Ladevorgang die Abdeckungen offen.



Batterieladung angebracht an der Unterseite des frischwassertanks.

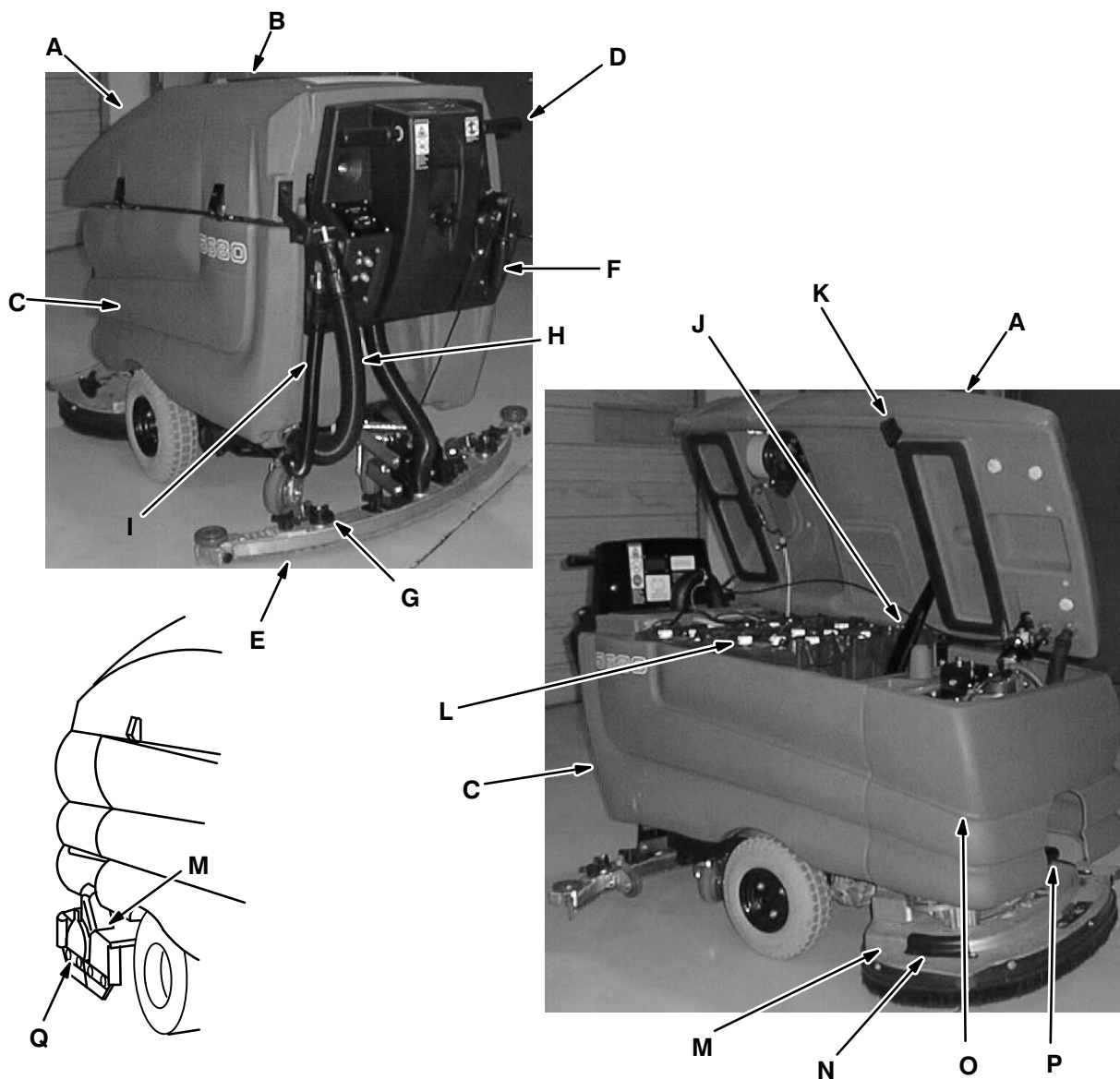
WARNAUFKLEBER - entzündliche Materialien können zu Explosionen oder einem Brand führen. Verwenden Sie niemals entzündliche Materialien im Tank der Maschine.



Entzündliches verschüttetes Material angebracht auf dem bedienungsfeld.

BETRIEB

BESTANDTEILE DER MASCHINE



- A. Frischwassertank
- B. Frischwassertank-Einfüllöffnung
- C. Schmutzwassertank
- D. Lenkgriffe
- E. Abstreifleiste
- F. Abstreifleisten-Hebel
- G. Stellnocken Abstreifleisten-Anpreßdruck
- H. Schmutzwassertank-Ablaßschlauch
- I. Frischwassertank-Schlauch
- J. Stützprofil
- K. Haltearm
- L. Batterien
- M. Schrubbkopf
- N. Schrubbürstenklappe
- O. FaST-Frischwassersystem (option)
ec-H2O System-Modul (option)
- P. Hochleistungs-Bürstenkopfgurt
- Q. Klappe Schrubbürsten-Haltewelle

ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE DES BEDIENUNGSFELDS

Mit diesen Symbolen sind auf der Maschine die folgenden Bedienungs- und Anzeigefunktionen angegeben:



Zündschalter



Variable Dosierung



Frischwasser-Zufuhr



Schrubbürsten absenken und einschalten



Schrubbürsten anheben und ausschalten



Hoher Schrubbürstenandruck



Schutzschalter #1-Bürstenkopfsteller



Schutzschalter #2-Motor Saugventilator



Schutzschalter #3-Maschinenantrieb



Schutzschalter #4-Motor linke Bürste



Schutzschalter #5-Motor rechte Bürste

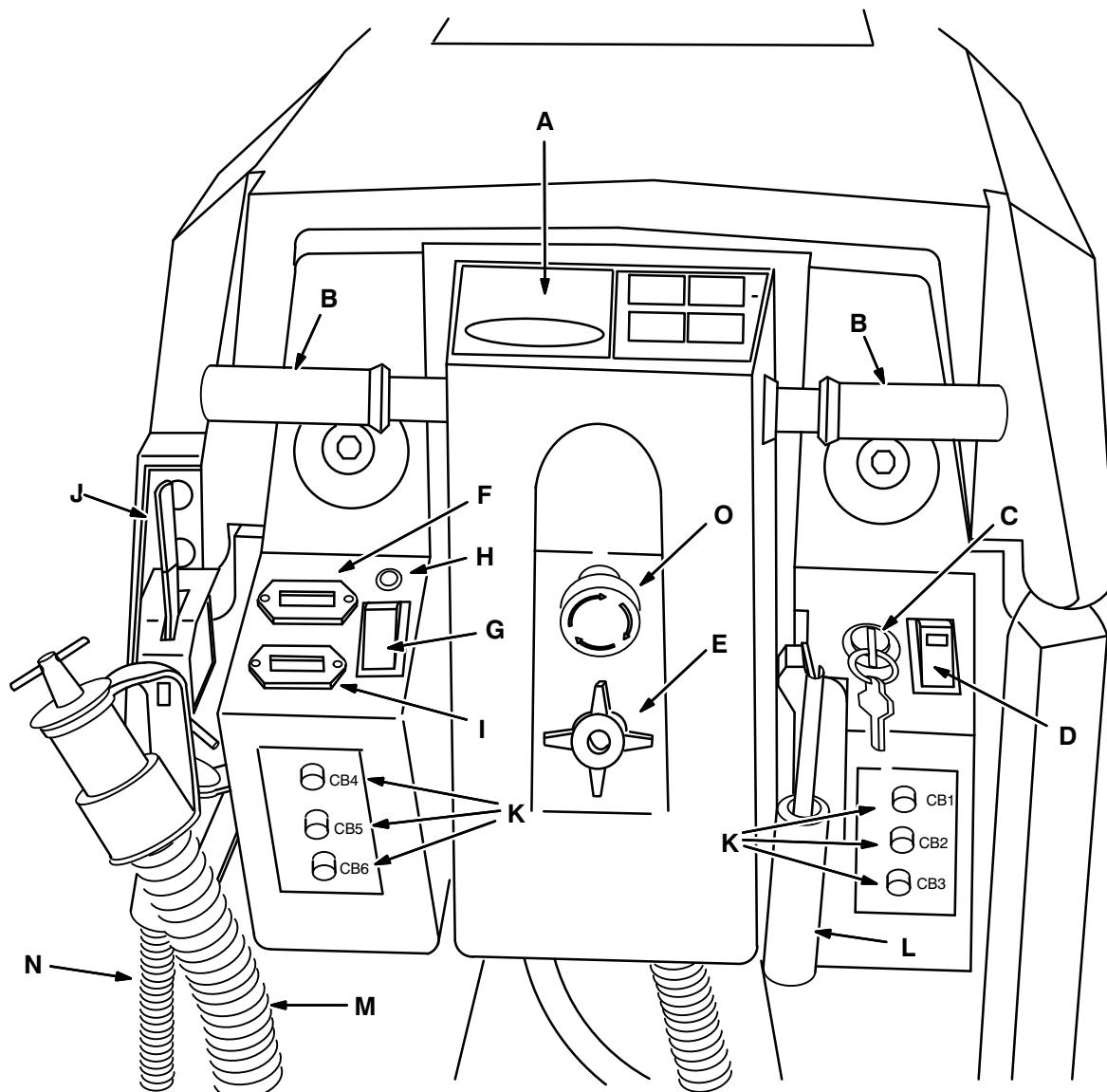


Schutzschalter #6-FaST



Schutzschalter #6-ec-H2O

BEDIENUNGSELEMENTE UND INSTRUMENTE



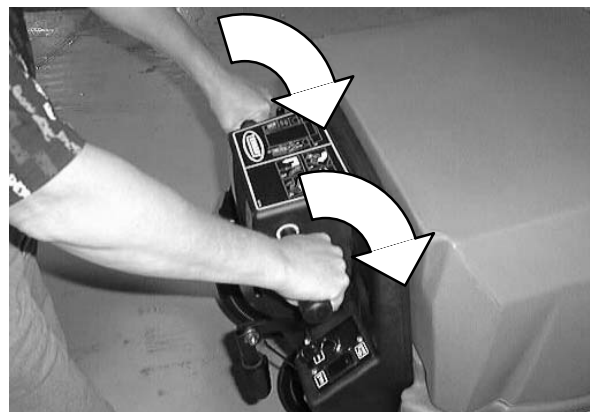
10345

- A. Bedienungsschild
- B. Lenkgriffe
- C. Ein-/Aus-Zündschlüssel-Schalter
- D. Schalter für die Bürste
- E. Höheneinstellung des Bedienpultes
- F. Betriebsstundenzähler
- G. FaST System Ein/Ausschalter (option)
- ec-H2O System Ein/Ausschalter (option)
- H. ec-H2O System-Anzeige (option)
- I. Anzeigelampe "Batterie entladen"
- J. Frischwasserzufuhr-Hebel
- K. Schutzschalter
- L. Abstreifleisten-Hebel
- M. Schmutzwassertank-Ablaßschlauch
- N. Frischwassertank-Schlauch
- O. Notausschalter

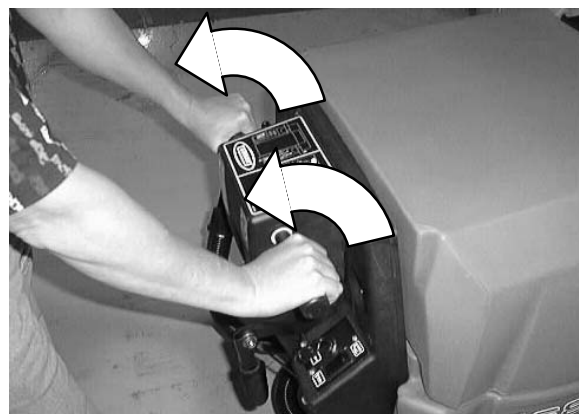
LENKGRIFFE

Mit Hilfe der Lenkgriffe werden die Fahrtrichtung und die Fahrgeschwindigkeit der Maschine gesteuert.

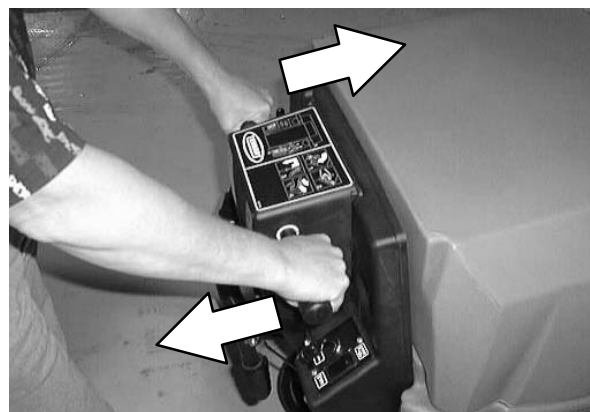
Vorwärts: Bewegen Sie die Lenkgriffe vorwärts. Je weiter die Griffe nach vorne gedreht werden, um so schneller bewegt sich die Maschine.



Rückwärts: Drehen Sie die Lenkgriffe in Richtung des Maschinenbedieners.



Wenden: Zum Wenden der Maschine steuern Sie die Maschine mit Hilfe der Lenkgriffe in die gewünschte Richtung. Die Maschine wendet nun auf den Schwenkrollen.

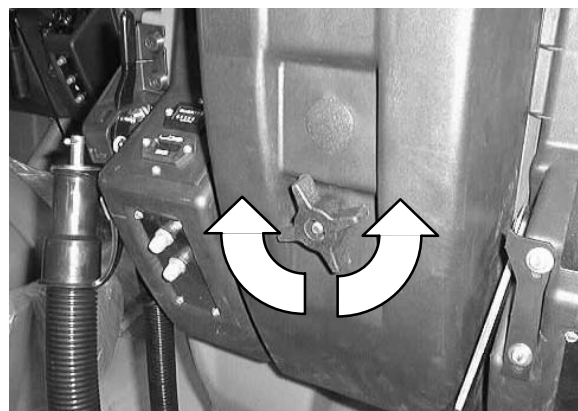


Anhalten: Lösen Sie die Lenkgriffe.



Die Höhe des Lenkpultes ist einstellbar.

Einstellen: Drehen Sie den Einstellknopf gegen den Uhrzeigersinn um ihn zu lösen. Stellen Sie die Konsole auf die gewünschte Höhe ein. Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn um ihn festzuziehen, und befestigen Sie das Pult auf der Position.



EIN-/AUS-ZÜNDSCHLÜSSEL-SCHALTER

Mit dem Ein-/Aus-Zündschlüssel-Schalter wird die Maschine mit einem Schlüssel ein- bzw. ausgeschaltet. Damit die Maschine mit dem Zündschlüssel-Schalter angelassen werden kann, muß erst der Maschinen-Ein-/Aus-Schalter eingeschaltet sein.

Einschalten: Drehen Sie den Schlüssel nach rechts.

Ausschalten: Drehen Sie den Schlüssel nach links.



BÜRSTENSCHALTER

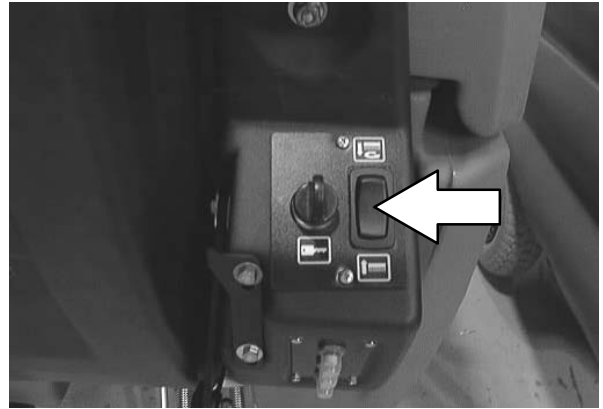
Der Bürstenschalter kontrolliert die Bedienung der Bürsten.

Senken Sie die Bürsten ab und beginnen Sie mit dem Reinigen: Drücken Sie auf die Oberseite des Schalters.

Heben Sie die Bürsten an und unterbrechen Sie den Reinigungsvorgang: Drücken Sie auf die Unterseite des Schalters.

HINWEIS: Die Schubbürsten laufen nicht an, bis die Lenkhebel nach vorne oder nach hinten gedreht werden.

HINWEIS: Der Schrubbetriebsschalter steuert auch das FaST/ec-H₂O-System (Option), wenn das FaST/ec-H₂O-System mit dem FaST/ec-H₂O-Schalter aktiviert wurde.



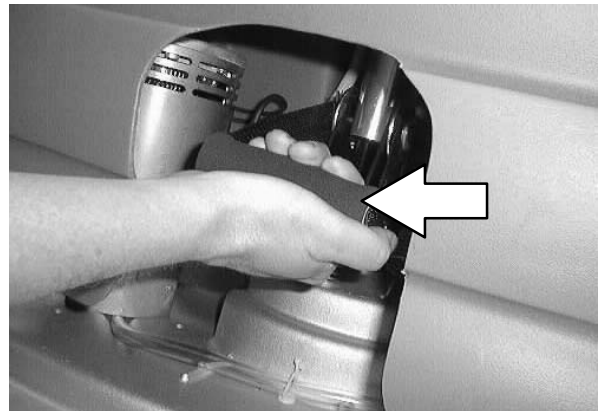
BÜRSTENKOPFGURT

Der Bürstenkopfgurt lässt den Bürstenkopfdruck ansteigen und setzt den Bürstenkopf in den Modus intensives Bürsten.

Dieser Modus wird eingesetzt wenn intensives Reinigen erforderlich ist.

Der Intensivreinigungsmodus: Den Bürstenkopf oben, ziehen Sie den Bürstenkopf am Gurt bis er richtig positioniert ist. Senken Sie die Bürsten ab und beginnen Sie mit dem Reinigen:

Beenden des Intensivreinigungsmodus: Drücken Sie auf die Unterseite des Bürstenschalters. Der Bürstenkopf wird zurückgesetzt wenn er angehoben und der Reinigungsvorgang unterbrochen wird. Bei einem Neustart arbeitet der Bürstenkopf mit dem üblichen Bürstendruck.



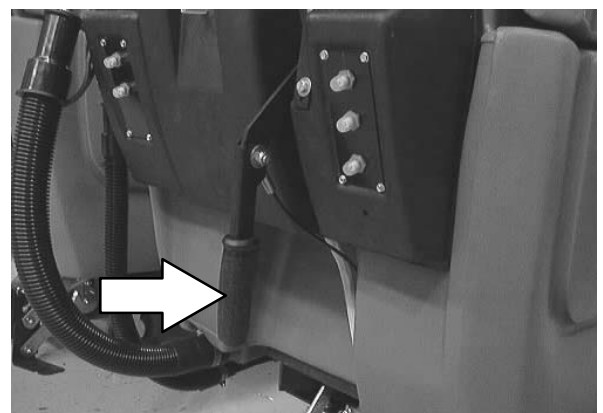
ABSTREIFLEISTEN-HEBEL

Mit dem Abstreifleisten-Hebel steuern Sie die Bedienung der Abstreifleiste und des Vakuumgebläses.

Abstreifleiste absenken und Vakuumgebläse einschalten: Bewegen Sie den Abstreifleisten-Hebel nach oben und links, um die Verriegelung aufzuheben, und lassen Sie ihn nun los.

Abstreifleiste anheben und Vakuumgebläse ausschalten: Ziehen Sie den Hebel hoch und bewegen Sie ihn nach rechts, so daß er in der oberen Position einrastet.

HINWEIS: Heben Sie den Wischgummi an, bevor Sie die Maschine rückwärts bewegen.



BETRIEBSSTUNDENZÄHLER

Mit dem Betriebsstundenzähler werden die Betriebsstunden der Maschine gezählt. Diese Zeitzählung ist erforderlich für die Bestimmung der Wartungsintervalle der Maschine.



BATTERIE-LADEZUSTANDSANZEIGE

Die Batterie-Ladezustandsanzeige zeigt den Ladezustand der Batterien mit Hilfe einer Segment-LED-Anzeige an.

Sind die Batterien vollständig geladen, leuchtet die Anzeige rechts außen auf. Entlädt sich die Batterie, bewegt sich die Anzeige nach links. Laden Sie die Batterie auf, wenn die Anzeige blinkt.

HINWEIS: Die Batterie-Entladeanzeige hört erst auf zu blinken, wenn die Batterien vollständig geladen worden sind.



FaST-SCHALTER (OPTION)

Der FaST-Schalter (Option) aktiviert das FaST-System (Foam Scrubbing Technology). Wenn das FaST-System aktiviert ist, kann es mit Hilfe des Schrubbbetriebsschalters ein- und ausgeschaltet werden.

Aktivieren des FaST-Systems: Drücken Sie auf die Oberseite des FaST-Schalters.

Aktivieren des herkömmlichen Schrubbverfahrens: Drücken Sie auf die Unterseite des FaST-Schalters.

HINWEIS: Deaktivieren Sie das FaST-System, bevor Sie die Maschine mit dem herkömmlichen Schrubbverfahren verwenden.

HINWEIS: Das FaST-System startet erst, wenn die Lenkgriffe nach vorn oder nach hinten gedreht werden.

HINWEIS: Schalten Sie das FaST-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das FaST-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des FaST-Reinigungssystems führen.



ec-H₂O-Betriebsschalter (OPTION)

Der ec-H₂O-Betriebsschalter (optional) aktiviert das ec-H₂O-System (Elektrisch aktiviertes Wasser). Wenn das ec-H₂O-System aktiviert ist, kann es mit Hilfe des Schrubbbetriebsschalters ein- und ausgeschaltet werden.

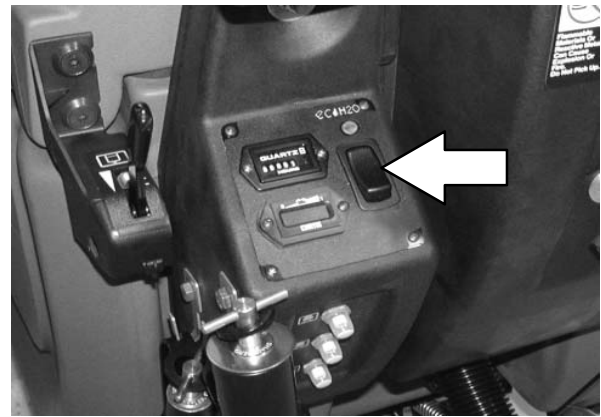
Aktivieren des ec-H₂O-Systems: Drücken Sie auf die Oberseite des ec-H₂O-Schalters.

Aktivieren des herkömmlichen Schrubbverfahrens: Drücken Sie auf die Unterseite des ec-H₂O-Schalters.

HINWEIS: Deaktivieren Sie das ec-H₂O-System, bevor Sie die Maschine mit dem herkömmlichen Schrubbverfahren verwenden.

HINWEIS: Das ec-H₂O-System wird erst gestartet, sobald die Maschine mit dem Schrubben beginnt.

HINWEIS: Schalten Sie das ec-H₂O-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das ec-H₂O-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des ec-H₂O-Reinigungssystems führen.



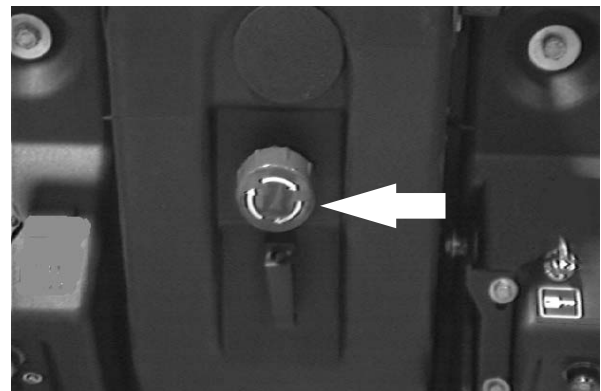
NOTAUSSCHALTER

Mithilfe des *Notausschalters* wird die gesamte Stromversorgung der Maschine sofort ausgeschaltet.

Not-Aus: Betätigen Sie den *Notausschalter*.

Neustart der Maschine: Drehen Sie den *Notausschalter* nach rechts, um den Schalter zu lösen. Schalten Sie den Schlüsselschalter aus, drehen Sie danach den Schlüssel bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn und lassen Sie ihn in der Ein-Position los.

Verwenden Sie diesen Schalter nur in Notfällen. Er darf nicht für die routinemäßige Abschaltung der Maschine verwendet werden.



FRISCHWASSERHEBEL

Mit dem Frischwasserhebel steuern Sie die Frischwassermenge, die auf den Boden dosiert wird.

Größere Frischwassermenge: Schieben Sie den Hebel nach vorn.

Kleinere Frischwassermenge: Ziehen Sie den Hebel nach hinten.

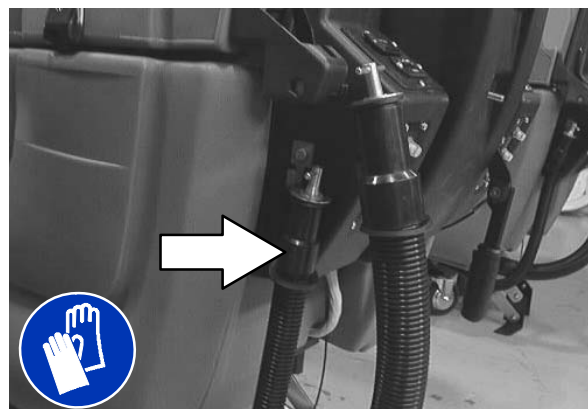
HINWEIS: Das Frischwasser wird von einem Magnetventil auf den Schrubbkopf dosiert. Dieses Ventil öffnet sich, wenn die Lenkgriffe vorwärts gedreht werden, und schließt sich, wenn die Lenkgriffe in die Neutral-Stellung freigegeben werden.

HINWEIS: Wenn das FaST- oder ec-H₂O-System (Option) verwendet wird, ist der Frischwasser-Dosierhebel nicht in Betrieb. Die Dosierung des FaST- und ec-H₂O-Systems ist voreingestellt. Lassen Sie den Frischwassertank ab, spülen Sie ihn aus und füllen Sie ihn erneut mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das FaST/ec-H₂O-System einschalten.



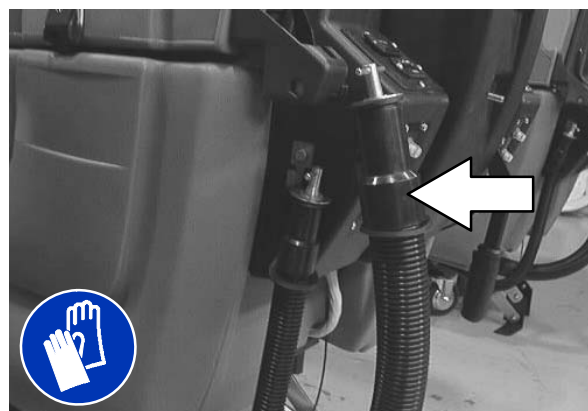
ABLAß-SCHLAUCH FRISCHWASSERTANK

Der Ablassschlauch des Frischwassertanks wird zur Entleerung des Frischwassertanks verwendet. Die Verschlusskappe wird abgenommen, indem die Verschlusssicherung gedreht wird und der Verschuß aus dem Ablassschlauch gezogen wird. Zum Verschließen des Ablassschlauchs wird der Schlauchverschluß in das Ende des Schlauchs eingesteckt und die Verschlusssicherung zuge dreht.



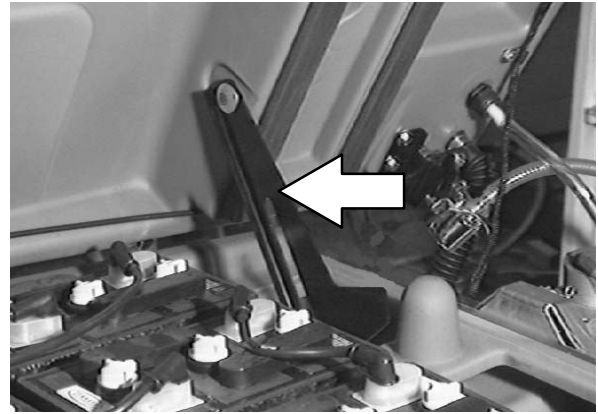
ABLAß-SCHLAUCH SCHMUTZWASSERTANK

Der Ablassschlauch des Schmutzwassertanks wird zur Entleerung des Schmutzwassertanks verwendet. Der Verschuß wird abgenommen, indem die Verschlusssicherung gedreht wird, wodurch der Verschuß gelöst wird und aus dem Ablassschlauch gezogen werden kann. Zum Verschließen des Ablassschlauchs wird der Schlauchverschluß in das Ende des Schlauchs eingesteckt und die Verschlusssicherung wieder zuge dreht.



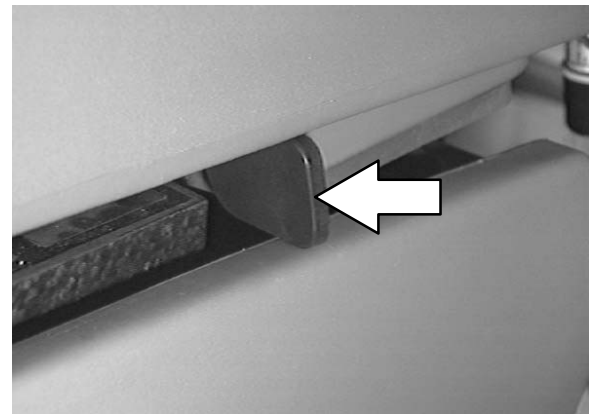
STÜTZARM

Der Stützarm dient zum Abstützen des Frischwassertanks, wenn der Tank angehoben ist. Der Stützarm rastet von selbst ein, wenn der Frischwassertank vollständig angehoben ist. Zur Freigabe des Stützarms ziehen Sie am Arm nach oben.



HALTEARM

Der Haltearm dient zum Abstützen des Frischwassertanks, wenn der Tank abgesenkt wird, so daß die Bedienungsperson vor Fingerquetschungen geschützt ist. Schieben Sie den Arm ein, um den Tank vollständig abzusenken.



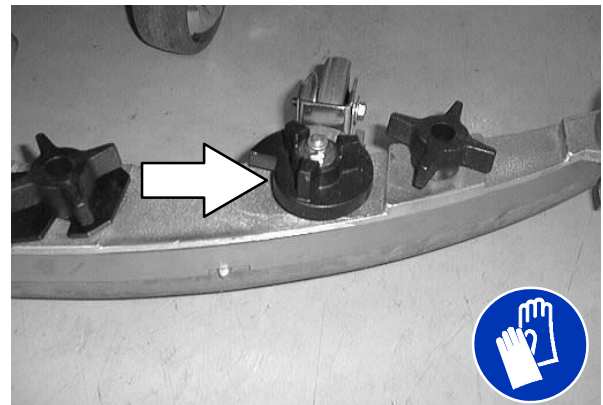
STELLNocken

ABSTREIFLEISTEN-ANPRESSDRUCK

Mit den Stellnocken für die Einstellung des Abstreifleisten-Anpreßdrucks regeln Sie den Anpreßdruck der Abstreifleiste über die gesamte Länge der Abstreifleiste.

Steigern des Anpreßdrucks: Drehen Sie die Stellnocken für den Abstreifleisten-Anpreßdruck im Uhrzeigersinn.

Senken des Anpreßdrucks: Drehen Sie die Stellnocken für den Abstreifleisten-Anpreßdruck entgegen dem Uhrzeigersinn.



FESTSTELLBREMSEN-PEDAL

Die Feststellbremse wird über ein Bremspedal betätigt und mit einem Freigabe-Hebel gelöst, der neben dem Abstreifleisten-Hebel angeordnet ist.

Betätigen der Feststellbremse: Treten Sie auf das Feststellbremsen-Pedal.

Lösen der Feststellbremse: Ziehen Sie den Freigabe-Hebel nach oben.



FUNKTIONSWEISE DER MASCHINE

Die Maschine hat folgende Reinigungskomponenten: Lösemittelbehälter, Reinigungsbürsten oder -kissen, das Wischergummi, einen Saugventilator und einen Schmutzwasserbehälter.

Wasser und Reinigungsmittel aus dem Lösemittelbehälter werden durch ein Ventil zu den Reinigungsbürsten oder -kissen geführt. Die Bürsten oder Kissen reinigen den Boden. Wenn die Maschine vorwärts bewegt wird, wischt das Wischergummi die schmutzige Lösung vom Boden, die dann aufgenommen und in den Schmutzwasserbehälter befördert wird.

Mit den Lenkgriffen werden Fahrtrichtung und Fahrtgeschwindigkeit der Maschine gesteuert. Wenn die Lenkgriffe nach vorne gedreht werden, fährt die Maschine vorwärts. Wenn Sie die Lenkgriffe auf sich zu ziehen, fährt die Maschine rückwärts.

Für die Maschine sind drei unterschiedliche Breiten an Reinigungsbürsten und Wischergummis verfügbar.

Dabei handelt es sich um die folgenden Schrubbkopfbreiten: Modell 700 (710 mm), Modell 800 (815 mm) und Modell 900 (915 mm). Die Abstreifleiste von 710 mm ist bestimmt zur Verwendung in Kombination mit dem Schrubbkopf Modell 700, die Abstreifleisten mit der Breite 815 mm mit dem Modell 800 und die Abstreifleisten mit der Breite 915 mm mit dem Modell 900.



FaST-SCHRUBBSYSTEM (OPTION)

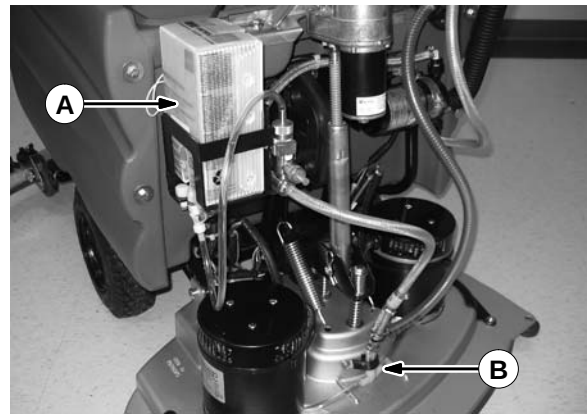
Das FaST-System (Foam Scrubbing Technology) wird mit der Einspritzung des FaST PAK-Reinigungsmittelkonzentrats (A) in das System mit einer geringen Menge Wasser und Druckluft betrieben. Diese Mischung erzeugt eine große Menge nassen Schaum.

Die Schaummischung wird dann während des Schrubbbetriebs auf den Boden aufgetragen (B). Wenn das Wischgummi die Mischung aufnimmt, ist die Schaumwirkung des patentierten Schaumreinigers beendet, und er wird in den Schmutzwassertank aufgenommen.

Das FaST-System kann bei allen Doppel-Schrubb- und Hochleistungs-Schrubbanwendungen eingesetzt werden.

HINWEIS: Schalten Sie das FaST-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das FaST-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des FaST-Reinigungssystems führen.

HINWEIS: Das Einlagern oder Transportieren bei Frost der Maschinen mit dem FaST-System erfordert eine spezielle Vorgehensweise. Lassen Sie sich vom TENNANT-Vertreter beraten.



ec-H₂O SYSTEM (OPTION)

Das ec-H₂O-System produziert (Elektrisch aktiviertes Wasser) für den Reinigungsvorgang.

Normales Wasser fließt durch ein Modul, in dem es mit Sauerstoff angereichert und mit elektrischer Ladung aufgeladen wird. Das elektrisch aktivierte Wasser wird zu einer Mischung aus Säure und alkalischer Lösung und wird damit zu einem ph-neutralen Reinigungsmittel. Das aktivierte Wasser greift den Schmutz an und bricht diesen in kleine Partikel auf. Danach wird der Schmutz von der Bodenoberfläche weggezogen und das Gerät kann den Schmutz leicht wegschrubben. Im Schmutzwassertank wird das aktivierte Wasser wieder zu normalem Wasser.



Das ec-H₂O-System kann gemeinsam mit allen Doppel-Schrubbanwendungen eingesetzt werden.

HINWEIS: Schalten Sie das ec-H₂O-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das ec-H₂O-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des ec-H₂O-Reinigungssystems führen.

HINWEIS: Das Einlagern oder Transportieren bei Frost der Maschinen mit dem ec-H₂O-System erfordert eine spezielle Vorgehensweise. Lassen Sie sich vom TENNANT-Vertreter beraten.

INFORMATIONEN ZU BÜRSTEN UND SCHEIBEN

Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie mit dem richtigen Bürsten- oder Scheibentyp für den entsprechenden Reinigungsvorgang arbeiten. Im Folgenden sehen Sie Bürsten und Scheiben sowie die Anwendungen, für die diese am besten geeignet sind.

HINWEIS: Die Art und Schwere der Verschmutzung spielen eine wichtige Rolle bei der Bestimmung des optimalen Bürsten- oder Polierscheibentyps für den jeweiligen Anwendungsfall. Lassen Sie sich zu Ihrem spezifischen Anwendungsfall von Ihrem Tennant-Vertreter beraten.

Polypropylen-Bürste (Walzen- und Scheibenausführung) -

Allzweck-Polypropylen-Borsten lösen leicht anhaftenden Schmutz, ohne Hochglanzböden zu verkratzen.

Nylon-Bürste (Walzen- und Scheibenausführung) -

Weichere Nylonborsten werden zur Reinigung von beschichteten Böden empfohlen. Reinigt ohne Kratzen.

Super AB-Bürste (Walzen- und

Scheibenausführung) - die Nylon-Fasern dieser Bürste sind mit schmirgelndem Splitt imprägniert, wodurch sie Flecken und Verschmutzungen effektiv beseitigen. Aggressive Reinigungswirkung auf allen Flächen. Gute Reinigungsleistung bei Schmutzansammlungen, Fett oder Reifenspuren.

Hochleistungs-Abschälscheibe (Schwarz) - zum aggressiven Abschälen von soliden Bodenbeschichtungen/Versiegelungen oder für Hochleistungs-Schrubbanwendungen. *Diese Scheibe kann nur mit dem Scheibenantrieb mit Grifffläche verwendet werden, nicht mit dem Flornoppenantrieb.*

Abschälscheibe (Braun) - zum Abschälen alter Schichten und zur Vorbereitung des Bodens für eine neue Beschichtung.

Schrubbscheibe (Blau) - für mittlere bis schwere Schrubbanwendungen. Entfernt Schmutz, verschüttete Flüssigkeiten und Abrieb.

Schwabbelscheibe (Rot) - zum leichten Schrubben ohne Beschädigung der Bodenbeschichtungen.

Polierscheibe (Weiß) - zur Pflege von auf Hochglanz polierten Böden.

WÄHREND DES BETRIEBS

Heben Sie größere Schmutzteile vor dem Schrubben auf. Heben Sie Drähte, Schnüre, Kordeln, größere Holzstücke und andere Verschmutzungen auf, die sich in den Bürsten verfangen können.

Fahren Sie in einer möglichst geraden Bahn. Vermeiden Sie das Anstoßen an Pfeilern o. Ä. und das Zerkratzen der Maschinenseiten. Lassen Sie die Schrubbbahnen einige Zentimeter überlappen.

Vermeiden Sie heftige Bewegungen. Die Maschine reagiert sehr leicht auf plötzliche Bewegungen. Vermeiden Sie, außer in Notfällen, abrupte Kurven.

Passen Sie den Bürstenandruck sowie die Frischwasserdosierung an die Erfordernisse des Schrubbbetriebs an. Verwenden Sie für eine optimale Leistung jeweils den geringst möglichen Bürstenandruck und die geringst mögliche Frischwasserdosierung.

Wenn Sie bemerken, dass die Reinigungsleistung schlecht ist, unterbrechen Sie den Reinigungsvorgang und schlagen Sie im Abschnitt *STÖRUNGSBESEITIGUNG* in dieser Anleitung nach.

Fahren Sie die Maschine auf Steigungen und Gefällen langsam. Schrubben Sie mit der Maschine eher bergauf als bergab.

ZU IHRER SICHERHEIT: Fahren Sie die Maschine auf Steigungen/Neigungen und glatten Oberflächen langsam.

Die Maschine nicht bei einer Umgebungstemperatur von über 43° C (110° F) verwenden. Die Schrubbfunktionen nicht bei einer Umgebungstemperatur von unter 0° C (32° F) verwenden.

Der höchstzulässige Steigungs-/Gefällewinkel beträgt mit leeren Tanks 14,1 % und mit vollen Tanks 10,5 %.

CHECKLISTE VOR DER INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

Nehmen Sie vor der Inbetriebnahme der Maschine anhand der folgenden Checkliste die nachstehenden Kontrollen vor:

- ☐ Überprüfen Sie den Batterie-Ladezustand.

HINWEIS: Bei der Einschaltung der Maschine ist die Anzeige der Batterie-Ladezustandsanzeige möglicherweise zunächst nicht korrekt. Lesen Sie den Ladezustand der Batterien erst nach einigen Betriebsminuten ab.

- ☐ Kontrollieren Sie die Unterseite der Maschine auf undichte Stellen.
- ☐ Kontrollieren Sie, ob sich Draht, Fäden u.ä. in den Schrubbürsten verfangen haben.
- ☐ Kontrollieren Sie die Wischgummis auf Abnutzung oder Beschädigung.
- ☐ Kontrollieren Sie den Wischgummi-Absaugschlauch auf Verstopfungen.
- ☐ Kontrollieren Sie die Dichtungen des Schmutzwassertankdeckels auf Abnutzung oder Beschädigungen.
- ☐ Prüfen Sie, ob der Saugventilator-Einlassfilter sauber ist.
- ☐ **FaST-Schrubben:** Prüfen Sie den Füllstand des FaST PAK-Reinigungsmittelkonzentrats (Option) und wechseln Sie die Packung, falls erforderlich, aus. Sehen Sie den Abschnitt ANBRINGEN DES FaST PAK-REINIGUNGSMITTELS in der Anleitung.
- ☐ **Bei FaST- oder ec-H2O-Schrubben:** Prüfen Sie, ob alle herkömmlichen Reinigungsmittel/ Aufbereiter aus dem Frischwassertank abgelassen und ausgespült sind.
- ☐ **Bei FaST- oder ec-H2O-Schrubben:** Prüfen Sie, ob der Frischwassertank nur mit klarem kaltem Wasser gefüllt ist.
- ☐ Kontrollieren Sie anhand der Wartungseintragungen, ob eventuell Wartungsarbeiten fällig sind.

ANBRINGEN DES FaST PAK-REINIGUNGSMITTELS (OPTION)

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

HINWEIS: Die Maschine muss mit der FaST-Option ausgestattet sein, bevor das FaST PAK-Reinigungsmittel angebracht werden kann.

1. Entfernen Sie perforierten Verschlüsse der Packung des FaST PAK 365-Bodenreinigungskonzentrats. Nehmen Sie den Beutel nicht aus der Packung. Ziehen Sie den Schlauchanschluss des Beutels an der Unterseite des Beutels heraus und entfernen Sie den Schlauchverschluss.

HINWEIS: Das FaST PAK 365-Bodenreinigungskonzentrat wurde speziell zur Verwendung mit dem FaST-Schrubbsystem entwickelt. Verwenden Sie NIEMALS ein anderes Produkt, da dies zur Beschädigung der Maschine führen kann.

VORSICHT: Beim Betrieb der Maschine sind die Gebrauchsanweisungen auf dem Chemikalienbehälter zu beachten.

2. Entleeren Sie den Frischwassertank. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch unter ENTLEEREN UND SÄUBERN DER BEHÄLTER.

HINWEIS: Verwenden Sie beim Schrubben mit der FaST-System-Option ausschließlich klares Wasser. Fügen Sie im Frischwassertank keine Reinigungsmittel hinzu. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des FaST-Reinigungssystems führen.

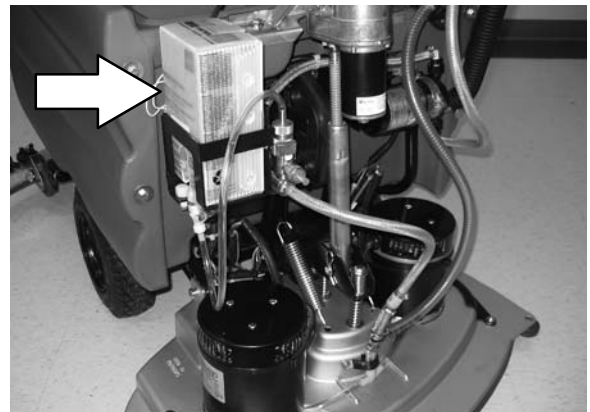


3. Heben Sie den Frischwassertank an und entfernen Sie die vordere Abdeckung, um zur FaST PAK-Packung zu gelangen.

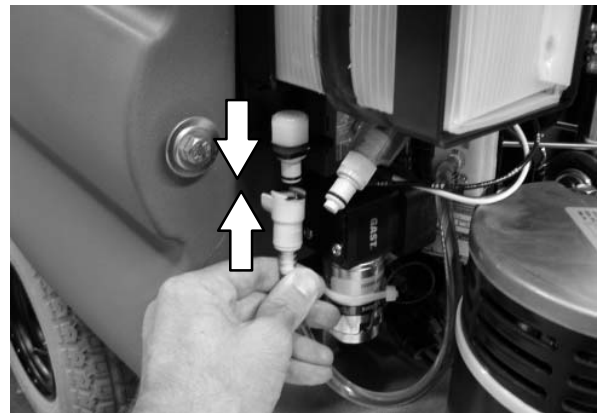


4. Bringen Sie die FaST PAK-Packung im Packungshalter unter der vorderen Abdeckung der Maschine an. Schließen Sie den Schlauch des FaST PAK-Beutels an.

HINWEIS: Wenn getrocknetes Konzentrat im Schlauch oder am FaST PAK-Anschluss sichtbar ist, mit warmem Wasser einweichen und reinigen.



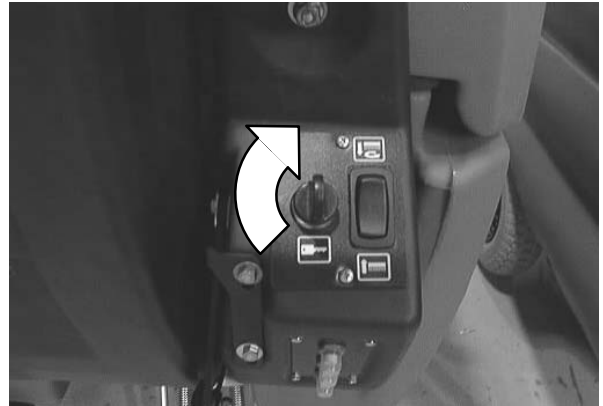
5. Achten Sie darauf, dass der Schlauch an den Schlauch-Lageranschluss angeschlossen ist, wenn der Schlauch nicht an das FaST PAK angeschlossen ist. Damit wird verhindert, dass das FaST PAK-Reinigungssystem austrocknet und der Schlauch verstopft wird.



6. Wenn Sie eine leere FaST PAK-Packung auswechseln, lassen Sie das neue FaST PAK-Reinigungsmittel einige Minuten in das System einlaufen, bevor Sie das FaST-System in Betrieb nehmen. Wenn das Reinigungsmittel nicht aus dem FaST PAK fließt, drücken Sie den Schlauch einfach einige Male ein und lassen Sie ihn wieder los. Wenn das vorige FaST PAK vollständig leer war, kann es beim Betrieb 3 Minuten dauern, bis alle Luftansammlungen aus dem System entfernt sind und die maximale Schaumleistung erzielt wird.

STARTEN DER MASCHINE

1. Schalten Sie die Maschine ein.



FÜLLEN DER TANKS

1. Schalten Sie die Maschine ein.
2. Fahren Sie die Maschine zur Auffüllstation.

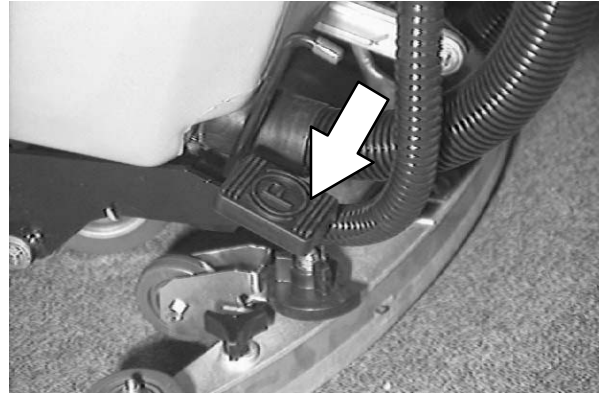


3. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.



4. Betätigen Sie die Feststellbremse.



5. HERKÖMMLICHES SCHRUBBVERFAHREN: Öffnen Sie den Frischwassertank-Deckel und gießen Sie die erforderliche Reinigungsmittelmenge in die Einfüllöffnung des Frischwassertanks. Füllen Sie den Frischwassertank mit Wasser 25 mm unter die Unterkante des Frischwasser- Einfüllöffnungskanals.

VORSICHTSMAßNAHMEN: Beachten Sie beim Einsatz der Maschine die Misch- und Handhabungsanweisungen auf den Behältern die chemische Mittel enthalten.



6. FaST- oder ec-H₂O-SCHRUBBEN: Öffnen Sie den Frischwassertankdeckel und füllen Sie den Tank nur mit klarem kaltem Wasser.

HINWEIS: Verwenden Sie zum Reinigen der FaST- oder ec-H₂O-Option NUR KLARES KALTES WASSER. Fügen Sie im Frischwassertank KEINE Reinigungsmittel hinzu. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des Reinigungssystems führen.

*HINWEIS: (Herkömmliches Schrubbverfahren)
Bodenbeschaffenheit, Wasserzustand, Verschmutzungsgrad und Verschmutzungsart sowie die Bürstenwirkung spielen eine wesentliche Rolle bei der Bestimmung der Art und der Konzentration des zu verwendenden Reinigungsmittels. Spezielle Empfehlungen können Sie bei Ihrem örtlichen TENNANT-Vertragshändler erfragen.*



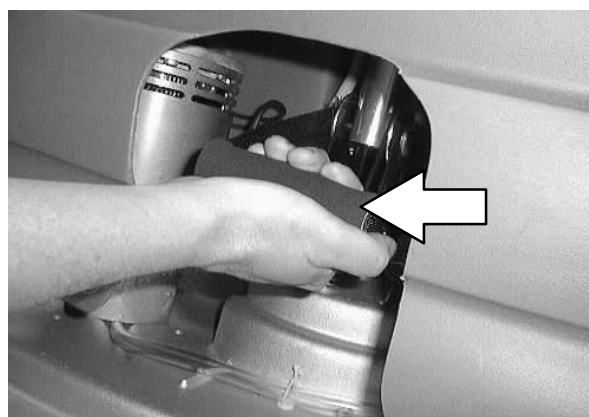
WARNUNG: Brennbare Materialien können eine Explosion oder Brand verursachen. Verwenden Sie zur Bodenreinigung niemals brennbare Materialien im Tank bzw. in Tanks.

SCHRUBBBETRIEB

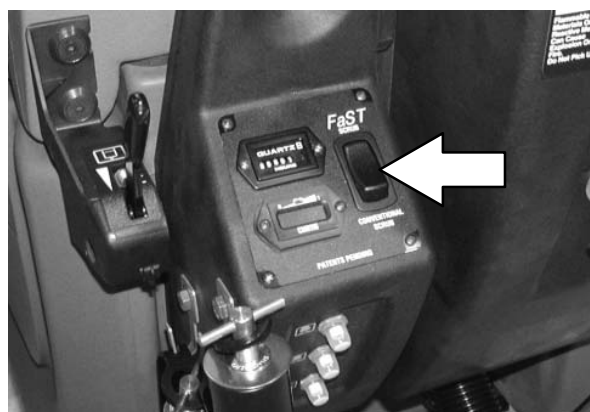
1. Schalten Sie die Maschine ein.
2. Schieben Sie die Maschine zu der Fläche, die geschrubbt werden soll.



3. Nur der Intensivreinigungsmodus: Ziehen Sie bei angehobenem Schrubbkopf am Schrubbkopf-Gurt, bis der Schrubbkopf einrastet.



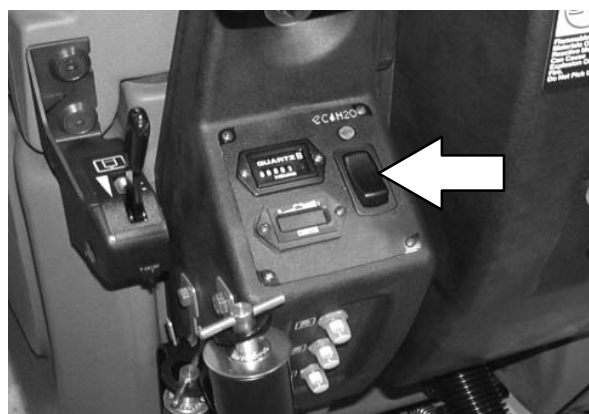
4. FaST-SCHRUBBEN: Drücken Sie auf die Oberseite des FaST-Schalters, um das FaST-System einzuschalten.



HINWEIS: Lassen Sie den FaST-Schalter in der Position HERKÖMMLICHES SCHRUBBVERFAHREN, wenn das FaST-System nicht verwendet wird.

ec-H2O-SCHRUBBEN: Drücken Sie auf die Oberseite des ec-H2O-Schalters, um das ec-H2O-System einzuschalten.

HINWEIS: Lassen Sie den ec-H2O-Schalter in der Position HERKÖMMLICHES SCHRUBBVERFAHREN, wenn das ec-H2O-System nicht verwendet wird.

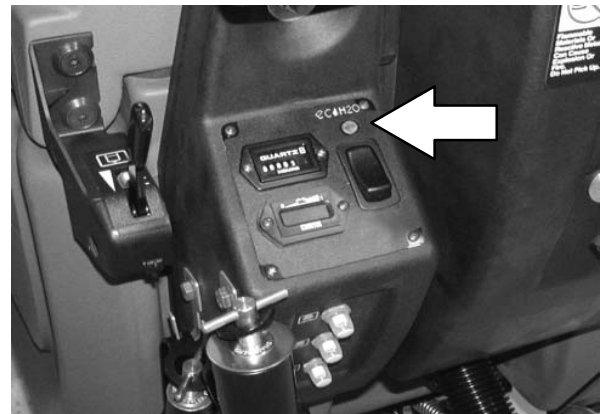


HINWEIS: Die ec-H2O-Systemanzeige schaltet erst ein, sobald der Schrubbvorgang gestartet wird.

ec-H2O-Modell: Wenn ein akustisches Signal ertönt, und die ec-H2O Systemanzeige rot blinkt, muss das ec-H2O-Modul ausgespült werden, um den ec-H2O-Betrieb wieder aufzunehmen (siehe ec-H2O-MODUL SPÜLVORGANG).

HINWEIS: Wenn ein akustisches Signal ertönt und die Anzeige rot blinkt, umgeht das Gerät das ec-H2O-System. Um mit dem Schrubbvorgang fortzufahren, müssen Sie den ec-H2O-Schalter ausschalten und zu herkömmlichen Schrubben wechseln.

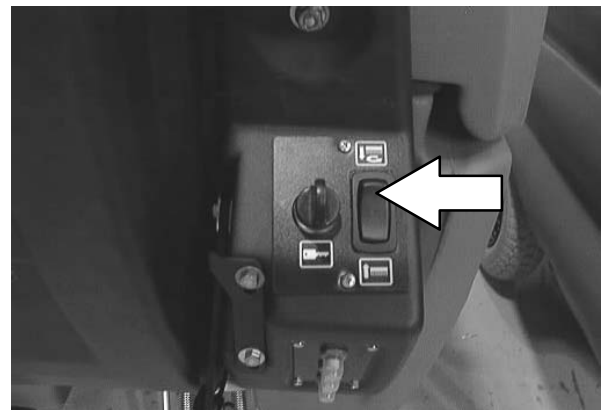
ACHTUNG: (ec-H2O-Modell) Achten Sie darauf, dass der Frischwassertank nicht leer wird. Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum ohne Wasser betrieben wird, kann das ec-H2O-Modul beschädigt werden.



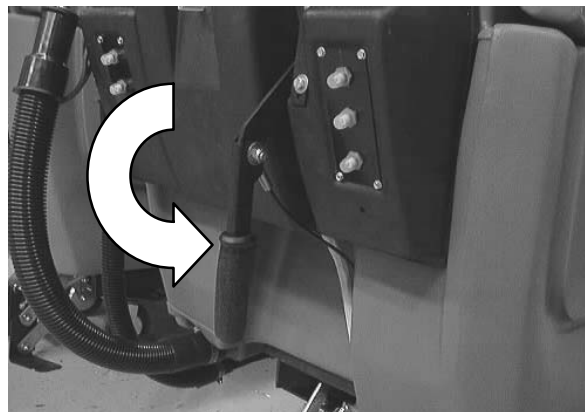
ec-H2O SYSTEM-ANZEIGECODE	BEDINGUNG
Ständig grün	Normalbetrieb
Blinkend rot	ec-H2O-Modul spülen
Ständig rot	Wenden Sie sich an den Kundendienst

- Drücken Sie auf die Oberseite des Schrubbürsten-Schalters, bis die Anzeigelampe "Schrubbürsten abgesenkt" aufleuchtet.

ZU IHRER SICHERHEIT: Fahren Sie die Maschine auf Steigungen/Neigungen und glatten Oberflächen langsam.



6. Senken Sie die Abstreifleiste mit dem Abstreifleisten-Hebel auf den Boden ab.



7. Stellen Sie die richtige Frischwasser-Dosierung für die jeweilige Bodenfläche ein.

HINWEIS: Wenn das FaST- oder ec-H2O-System (Option) verwendet wird, ist der Frischwasser-Dosierhebel nicht in Betrieb. Die Dosierung des FaST- und ec-H2O-Systems ist voreingestellt. Das ec-H2O-Modul verfügt über optionale Einstellungen für die Frischwasser-Dosierung. Wenn eine Anpassung der Frischwasser-Dosierung nötig ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.



8. Fahren Sie die Maschine in Vorwärtsrichtung und schrubben Sie entsprechend den Anforderungen.



WARNUNG: Entzündliche Materialien oder reaktive Metalle können zu Explosionen oder Feuer führen. Nehmen Sie diese niemals mit der Maschine auf.



DOPPEL-SCHRUBBETRIEB

Der Doppel-Schrubbetrieb dient zur Entfernung hartnäckiger Bodenverschmutzungen. Zu diesem Zweck werden zwei Schrubbgänge über die zu reinigende Fläche vorgenommen.

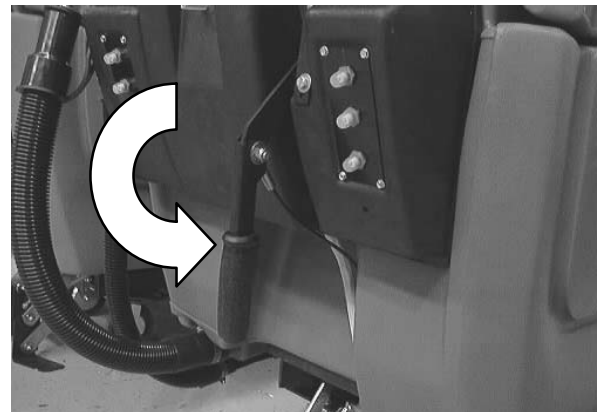
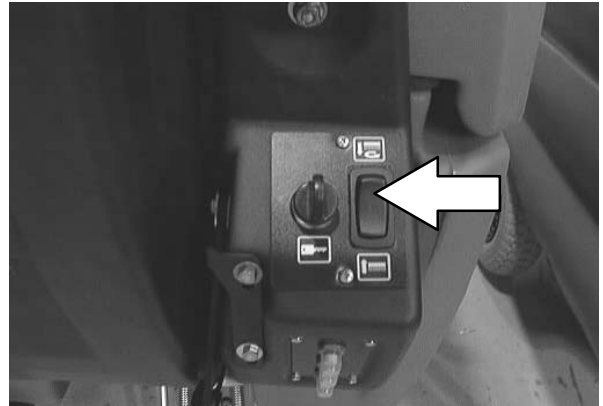
Der Doppel-Schrubbetrieb kann sowohl mit dem FaST-SCHRUBBSYSTEM (Option), ec-H2O-SCHRUBBSYSTEM (Option), als auch mit dem HERKÖMMLICHEN SCHRUBBVERFAHREN ausgeführt werden.

1. Halten Sie beim ersten Durchgang die Wischergummis hoch. Somit wird die Lösung verteilt und kann in den Boden eindringen.

HINWEIS: Wenn das FaST- oder ec-H2O-System (Option) verwendet wird, ist der Frischwasser-Dosierhebel nicht in Betrieb. Die Dosierung des FaST- und ec-H2O-Systems ist voreingestellt. Das ec-H2O-Modul verfügt über optionale Einstellungen für die Frischwasser-Dosierung. Wenn eine Anpassung der Frischwasser-Dosierung nötig ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.

ZU IHRER SICHERHEIT: Fahren Sie die Maschine auf Steigungen/Neigungen und glatten Oberflächen langsam.

2. Senken Sie die Abstreifleiste mit dem Abstreifleisten-Hebel auf den Boden ab.



3. Beim zweiten Durchgang senken Sie die Wischergummis ab.

HINWEIS: Der Doppel-Schrubbetrieb wird nicht für Bereiche empfohlen, in denen die Reinigungsflüssigkeit unter Regale fließen oder Produkte beschädigen kann.

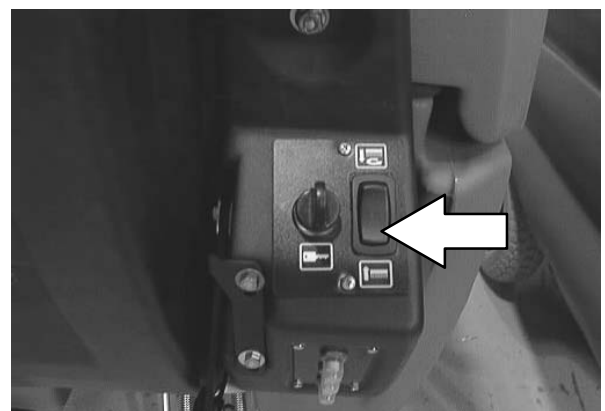


BEENDEN DES SCHRUBBETRIEBS

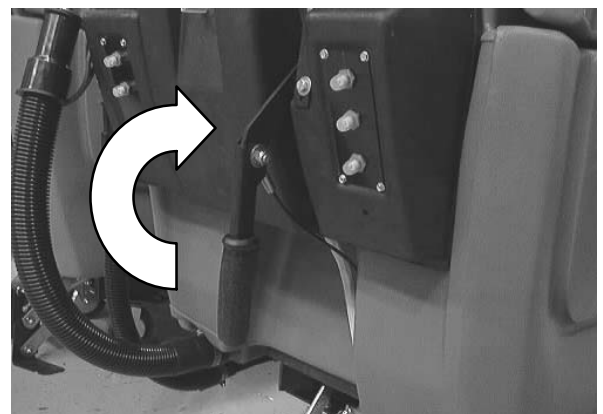
1. Lassen Sie die Lenkgriffe los.



2. Betätigen Sie die Unterseite des Bürstenschalters die Reinigung zu beenden und heben Sie die Reinigungsbürsten an.



3. Bewegen Sie die Maschine vorwärts um die Lösung vollständig aufzunehmen.
4. Heben Sie mit dem Abstreifleisten-Hebel die Abstreifleiste an.



ENTLEEREN UND REINIGEN DER TANKS

REINIGUNGSLÖSUNGSTANK

Ist der Reinigungsvorgang beendet oder der Saugventilator schaltet sich aus und zeigt einen vollen Reinigungslösungstank an, sollte der Tank entleert und gereinigt werden. Danach kann der Frischwassertank zur Fortsetzung des Schrubbbetriebs wieder gefüllt werden.

Reinigen Sie die Außenseite des Tanks mit einem Vinyl-Reiniger.

1. Beenden Sie den Schrubbbetrieb.
2. Fahren Sie die Maschine in die Nähe eines Bodenabflusses.

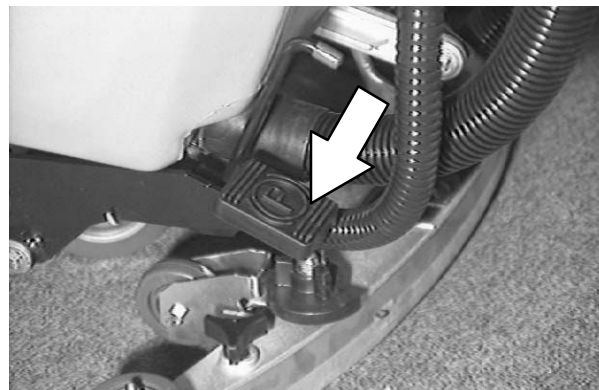


3. Schalten Sie die Maschine aus.

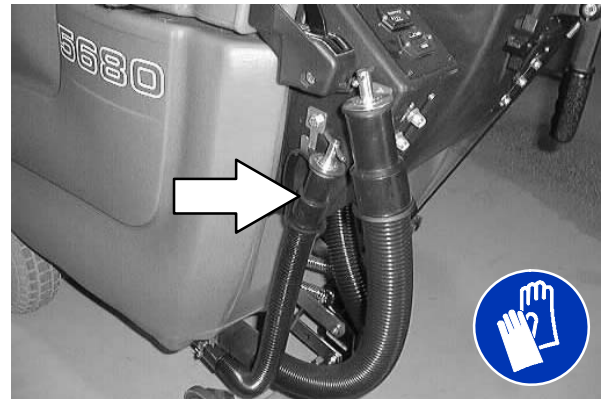
ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.



4. Betätigen Sie die Feststellbremse der Maschine.



5. Überprüfen Sie den Frischwassertank und entleeren Sie Restbestände mit dem Ablassschlauch.



6. Heben Sie den Frischwassertank an, um an den Reinigungslösungstank zu gelangen.



7. Nehmen Sie den Ablassschlauch des Reinigungslösungstanks aus der Halterung.



8. Entfernen Sie den Verschluss des Ablassschlauches und halten Sie den Schlauch dabei nach oben. Senken Sie den Schlauch dann langsam in Richtung Bodenabfluss ab.



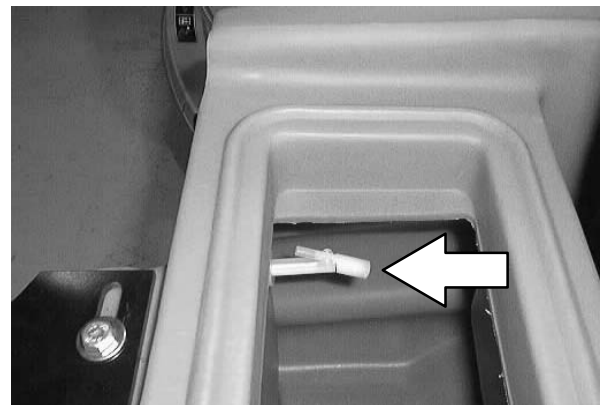
9. Spülen Sie den Reinigungslösungstank von innen mit sauberem Wasser aus.

HINWEIS: Verwenden Sie KEINEN Dampf zur Reinigung des Tanks. Starke Hitze kann den Tank und die Komponenten beschädigen.

10. Wenn Ihre Maschine über einen optionalen Schmutzfilter verfügt, sollten Sie den Filter täglich reinigen.



11. Spülen Sie den Schwimmersensor an der Seite des Reinigungslösungstanks aus.



12. Entfernen und reinigen Sie den im Reinigungslösungstank befindlichen Filter des Saugventilators. Reinigen Sie den Filter, indem Sie den Staub herausschütteln oder die Falten mit einem schwachen Wasserstrahl abspülen. Setzen Sie den Filter nach der Reinigung wieder in den Reinigungslösungstank ein.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass der Saugfilter vollständig trocken ist, bevor Sie ihn wieder in der Maschine anbringen.



13. Bringen Sie die Verschlüsse des Ablassschlauches nach dem vollständigen Entleeren des Reinigungslösungstanks und des Frischwassertanks wieder an. Bringen Sie die Ablassschläuche wieder an den Halterungen der Maschine an.



14. Ziehen Sie den Stützarm nach oben und senken Sie den Frischwassertank ab. Drücken Sie den Anschlagarm hinein, um den Frischwassertank vollständig abzusenken.



15. Walzen-Schrubbkopf: Nehmen Sie die Schmutzauffangwanne ab und reinigen Sie sie. Setzen Sie die Schmutzauffangwanne wieder in den Schrubbkopf ein.



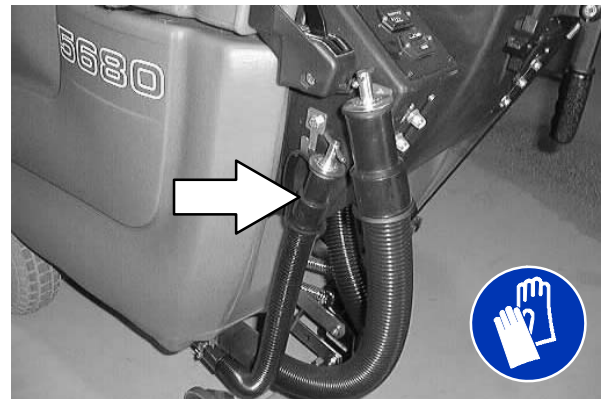
FRISCHWASSERTANK

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Der Frischwassertank enthält die Reinigungsflüssigkeit. Für den Frischwassertank ist keine regelmäßige Wartung vorgeschrieben. Wenn Sie eine Ablagerung auf dem Tankboden feststellen, spülen Sie den Tank mit einem kräftigen Warmwasserstrahl sauber. Der Tank kann durch die Füllöffnung und die Öffnung an der Oberseite ausgespült werden.

Reinigen Sie die Außenseite des Tanks mit einem Vinyl-Reiniger.

1. Nehmen Sie den Ablassschlauch des Frischwassertanks aus der Halterung.



2. Entfernen Sie den Verschluss des Ablassschlauches und halten Sie den Schlauch dabei nach oben. Senken Sie den Schlauch dann langsam in Richtung Bodenabfluss ab.



3. Spülen Sie den Tank mit einem kräftigen Warmwasserstrahl sauber. Der Tank kann durch die Füllöffnung und die Öffnung an der Oberseite ausgespült werden.
4. Bringen Sie den Verschluss des Ablassschlauches nach dem vollständigen Entleeren des Frischwassertanks wieder an. Bringen Sie den Ablassschlauch wieder an der Halterung der Maschine an.

Der Frischwassertank enthält einen Standard-Frischwasserfilter. Ist der Filter verschmutzt, sinkt die Frischwasserdosierung. Prüfen und reinigen Sie diese Filter wenn erforderlich.

HINWEIS: Verwenden Sie KEINEN Dampf zur Reinigung des Tanks. Starke Hitze kann den Tank und die Komponenten beschädigen.



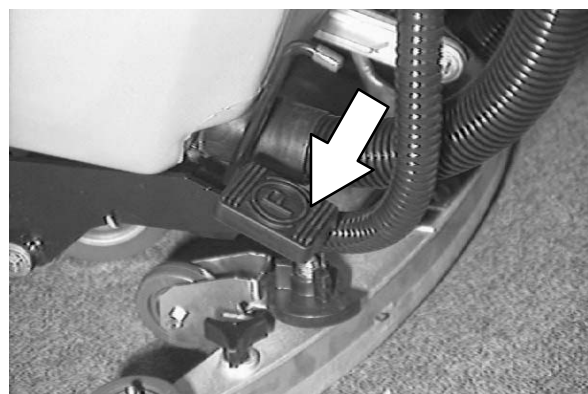
ABSCHALTEN DER MASCHINE

1. Beenden Sie den Schrubbetrieb.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.



3. Betätigen Sie die Feststellbremse.

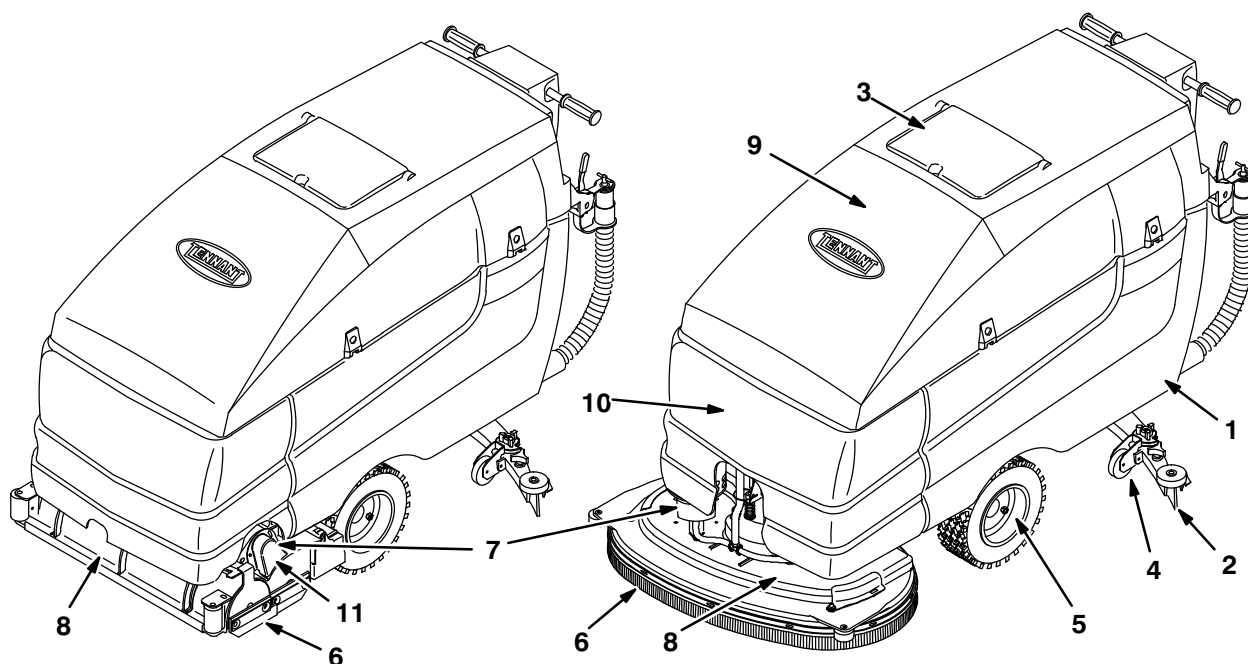


STÖRUNGSBESEITIGUNG

Problem	Ursache	Lösung des Problems
Wasserspür, zu geringe oder gar keine Wasseraufnahme	Abgenutzte Wischgummis	Abstreifleisten–Wischgummis drehen oder auswechseln
	Falsche Einstellung der Abstreifleiste	Abstreifleiste nachstellen
	Vakuumschlauch verstopft	Vakuumschläuche ausspülen
	Filter des Saugventilators verschmutzt	Einlassfilter reinigen
	Schmutzwassertank voll	Schmutzwassertank entleeren
	Saugschlauch zu Wischgummi oder Schmutzwassertank unterbrochen oder beschädigt.	Schließen sie den Schlauch wieder an, oder ersetzen Sie ihn.
	Frischwassertank nicht vollständig geschlossen.	Kontrollieren Sie auf eventuelle Behinderungen.
		Pole der Hochleistungsbatterien zu lang; feilen Sie die Pole ab.
		Die vordere Abdeckung der Maschine wurde zu hoch angebracht; niedriger anbringen.
	Tom–Dichtungen bei Frischwassertank.	Tauschen Sie die Dichtungen aus.
Saugventilator läßt sich nicht einschalten.	Schmutzwassertank voll.	Lassen Sie den Schmutzwassertank ab.
	Schmutzwassertank mit Schaum gefüllt.	Entleeren Sie den Schmutzwassertank.
		Verwenden Sie weniger oder ein anderes Reinigungsmittel.
		Verwenden Sie einen Entschäumer.
	Der Sensor des Schmutzwasserbehälters ist verschmutzt oder verstopft.	Reinigen bzw. Erneuern
	Schutzschalter des Saugventilators aktiviert.	Stellen Sie den Schutzschalter zurück.
Zu geringe oder gar keine Frischwasserdosierung auf den Boden	Frischwassertank leer	Frischwassertank füllen
	Kabel der Frischwassersteuerung ist beschädigt oder muß nachgestellt werden	Kabel erneuern und/oder nachstellen
	Frischwasserzufuhr abgeschaltet	Frischwasserzufuhr einschalten
	Frischwasser–Zufuhrleitungen verstopft	Frischwasser–Zufuhrleitungen spülen
	Frischwasser–Zufuhrleitungsfilter verschmutzt	Filter reinigen
	Frischwasser–Magnetschalter verstopft oder defekt	Reinigen bzw. Erneuern

Problem	Ursache	Lösung des Problems
Schlechte Schrubbleistung	Schmutz auf Bürsten oder Kissen	Schmutzwassertank entleeren
	Ungeeignete(s) Reinigungsmittel/Bürste/Scheibe	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Abgenutzte Schrubbürste(n)/Polierscheibe(n)	Schrubbürste bzw. Polierscheibe ersetzen
	Schutzschalter des Schrubbürstenmotors hat/haben angesprochen	Schutzschalter zurückstellen
		Verringern Sie den Schrubbürstenandruck.
		Ungleicher Bürstenandruck; richten Sie den Schrubbkopf aus.
		Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Batterieladung zu niedrig	Laden Sie die Batterien auf, bis sich das Ladegerät automatisch abschaltet.
Maschine fährt schlecht	Die Reifen rutschen auf öligen oder gewachsen Böden durch.	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Ungleicher Bürstenandruck	Richten Sie den Schrubbkopf aus.
Das FaST-System (Option) funktioniert nicht	Der FaST-Schalter ist auf Herkömmliches Schrubben eingestellt	Stellen Sie den FaST-Schalter auf FaST-System-Schrubben
	FaST-Schutzschalter aktiviert	Stellen Sie die Ursache fest und stellen Sie den 10A-Schutzschalter zurück
	Verstopfter FaST PAK-Schlauch und/oder verstopfte Anschlüsse	Anschluss und Schlauch in warmem Wasser einweichen und reinigen
	FaST PAK-Packung ist leer oder nicht angeschlossen	FaST PAK-Packung auswechseln und/oder Schlauch anschließen
	Verstopfter Dosierauslass und/oder Filter	Auslass und/oder Filter entfernen und reinigen
	Defekte Pumpe oder defekter Kompressor	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Verstopfter Filter	Lassen Sie den Frischwassertank ab und entfernen und reinigen Sie den Filter
	FaST-System nicht entlüftet	Betreiben Sie das FaST-Frischwassersystem zum Entlüften 3 Minuten
ec-H2O-Modell: ec-H2O-Systemanzeige blinkt rot	Im Modul haben sich Mineralstoffablagerungen gebildet	Modul ausspülen (siehe ec-H2O-MODUL SPÜLVORGANG)
ec-H2O-Modell: Akustisches Signal ertönt		
ec-H2O-Modell: ec-H2O-Systemanzeige ständig rot	Modul defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
ec-H2O-Modell: ec-H2O-Systemanzeige schaltet nicht ein	Anzeige oder Modul defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
ec-H2O-Modell: Keine Wasserzufuhr	Modul verstopft	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Frischwasserpumpe defekt	Frischwasserpumpe auswechseln

WARTUNG



353417

WARTUNGSPLAN

Die folgende Tabelle zeigt die *verantwortliche Person* für jedes Verfahren an.

O = Bediener.

T = Geschultes Personal.

Wartung intervall	Verant w. Person	Num mer	Beschreibung	Wartungshandlung	Schmiermi ttel/Flüssig keit	Zahl der Wartung spunkte
Täglich	O	2	Wischgummi	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	1
				Auf Durchbiegung und Nivellierung kontrollieren	-	1
	O	8	Schrubbbürsten oder Scheiben	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	2
	O	1	Reinigungslösungstank	Tank reinigen	-	1
				Schwimmersensor reinigen	-	1
				Filter des Saugventilators reinigen	-	1
				Schmutzfilter reinigen (Option)	-	1
	O	3	Frischwassertank	Reinigen	-	1
	O	3	Filter des Saugventilators	Reinigen	-	1
	O		Maschine	Auf Leckstellen überprüfen	-	1
	O	6	Scheiben-Schrubbkopfschürze	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	1
	O	6	Walzen-Schrubbkopfschürzen	Einstellung kontrollieren	-	4
				Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	4
	O	10	FaST PAK-Versorgungsschlauch und Anschluss (Option)	Reinigen und den Schlauch an den Lageranschluss anschließen, wenn dieser nicht verwendet wird	-	1

Wartung intervall	Verant w. Person	Num mer	Beschreibung	Wartungshandlung	Schmiermi ttel/Flüssig keit	Zahl der Wartung spunkte
Wöchent- lich	T	12	Batteriezellen	Elektrolytstand prüfen	DW	Mehrere
Alle 50 Betriebs- stunden	O	10	FaST-Filter (Option)	Reinigen	-	1
	T	8	Walzenbürsten	Konizität kontrollieren, Bürsten umdrehen	-	2
Alle 100 Betriebs- stunden	T	4	Hintere Rollen	Schmieren	SSM	2
	T	11	Antriebsriemen Walzenschrubb- bürsten	Riemenspannung kontrollieren	-	2
Alle 200 Betriebs- stunden	T	12	Batteriepole und -kabel	Kontrollieren und reinigen	-	Mehrere
Alle 500 Betriebs- stunden	T	10	Motor des Saugventilators	Motorbürsten kontrollieren	-	1
	O	13	Reifen	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	2
Alle 1000 Betriebs- stunden	T	10	FaST-Wasser- und Luftfilter (Option)	Auswechseln	-	1
	T	7	Schrubbbürstenmoto ren	Motorbürsten kontrollieren	-	2
	T	5	Fahrantriebsmotor	Motorbürsten kontrollieren	-	1
	T	5	Hinterachse	Stand des Schmiermittels kontrollieren	GS	1

SCHMIERMITTEL/FLÜSSIGKEIT

DW Destilliertes Wasser.

SSM - Spezial-Schmiermittel, Lubriplate EMB-Fett (TENNANT-Bestell-Nr. 01433-1)

GS - SAE-90 Getriebeschmiermittel

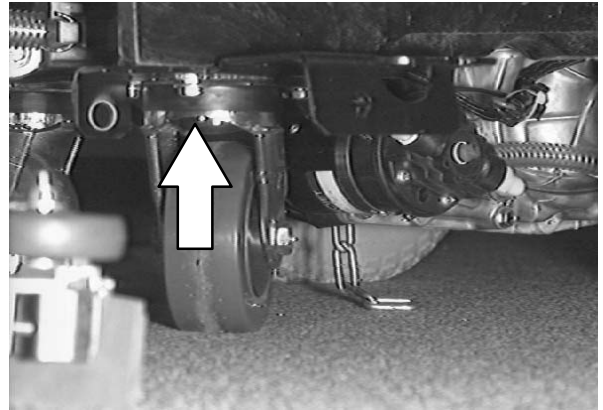
HINWEIS: Unter besonders staubigen Betriebsbedingungen müssen manche Wartungshandlungen öfter durchgeführt werden.

SCHMIERUNG

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

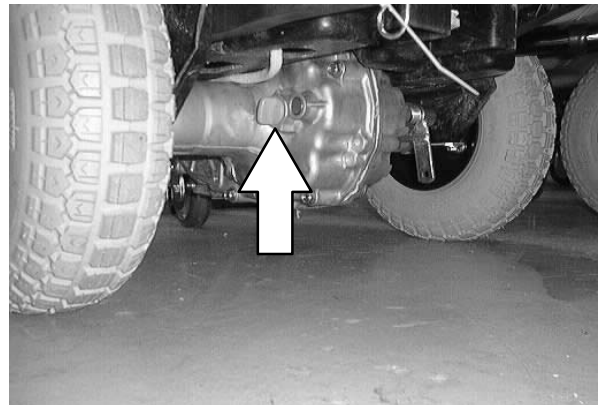
HINTERRÄDER

Die Hinterräder sind mit einem Schmierpunkt am Rad-Drehgelenk ausgestattet. Schmieren Sie diesen Schmierpunkt alle 100 Betriebsstunden mit einer Schmierpresse mit Lubriplate EMB-Schmiermittel (TENNANT-Bestellnr.01433-1).



TRANSAXLE-EINHEIT (KUPPLUNG DIFFERENTIAL)

Kontrollieren Sie alle 1000 Betriebsstunden den Schmiermittelstand in der Transaxle-Einheit. Nehmen Sie zu diesem Zweck einen der orangefarbenen Einfüllstopfen ab. Ggf. Nachfüllen mit Getriebschmiermittel SAE 90.



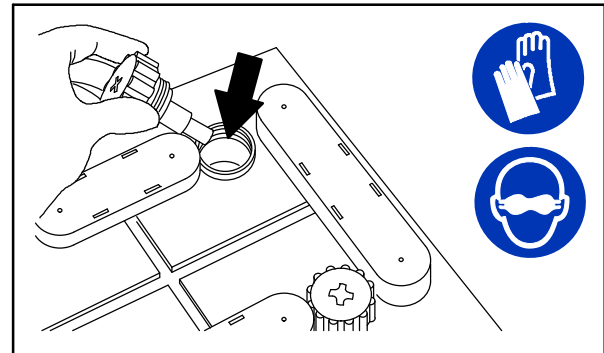
BATTERIEN

Die Lebensdauer der Batterien wird von der Anzahl der Ladevorgänge beschränkt. Zur Optimierung der Lebensdauer sollten die Batterien nur dann aufgeladen werden, wenn die Batterie-Ladezustandsanzeige nur noch einen Balken anzeigt. Während der Lebensdauer der Batterie sollte zudem der richtige Elektrolytstand beibehalten werden.

PRÜFEN DES ELEKTROLYTSTANDS (NUR NASS-/BLEI-SÄURE-BATTERIEN)

Bei Maschinen mit Nass-/Blei-Säure-Batterien muss der Elektrolytstand der Batterie wöchentlich kontrolliert werden.

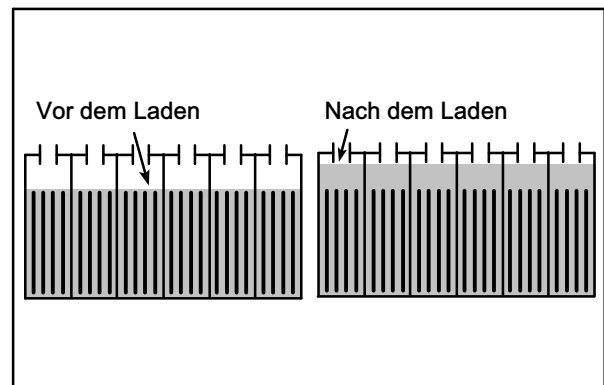
ZU IHRER SICHERHEIT: Vermeiden Sie bei der Wartung oder Instandhaltung der Maschine jeglichen Kontakt mit der Batteriesäure.



08247

Wie vor dem Laden angezeigt, muss der Stand etwas über den Batterieplatten liegen. Füllen Sie, falls erforderlich, destilliertes Wasser nach. **FÜLLEN SIE NICHT ZU VIEL WASSER EIN.** Ansonsten nimmt der Elektrolytstand zu und kann beim Laden überlaufen.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass die Batteriestopfen während des Ladevorgangs angebracht sind.



PRÜFEN DER ANSCHLÜSSE / REINIGEN

Kontrollieren Sie alle 200 Betriebsstunden, ob sich Batterieanschlüsse gelockert haben, und reinigen Sie die Batterieoberseite und die Klemmen mit einer konzentrierten Lösung von Natriumbikarbonat und Wasser. Verschlossene oder beschädigte Kabel müssen ausgetauscht werden. Entfernen Sie zur Reinigung der Batterien nicht die Batteriestopfen.

Gegenstände aus Metall können einen Kurzschluss der Batterien verursachen. Lassen Sie darum niemals Metallgegenstände auf den Batterien liegen.



LADEN DER BATTERIEN

ZU IHRER SICHERHEIT: Die Verwendung anderer Batterieladegeräte bei Wartungsarbeiten an der Maschine kann die Batteriesätze beschädigen und zu Feuergefahr führen. Kontrollieren Sie das Netzkabel des Ladegeräts regelmäßig auf Beschädigungen.

1. Fahren Sie die Maschine an eine ebene, trockene Fläche in einem gut belüfteten Raum.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse, wenn Ihre Maschine mit dieser Option ausgestattet ist.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Heben Sie den Frischwassertank an, um Zugang zu den Batterien zu erhalten.

HINWEIS: Der Frischwassertank muss leer sein.



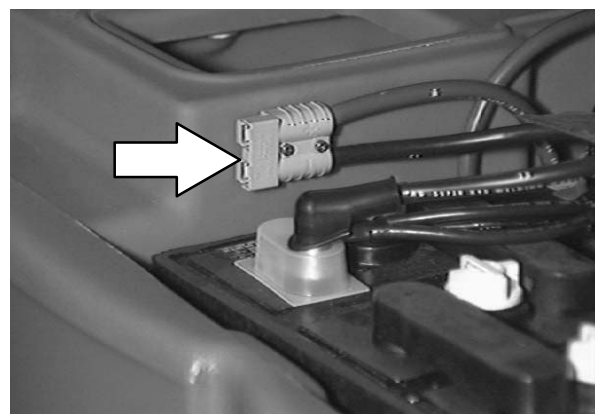
HINWEIS: Prüfen Sie vor dem Laden den Elektrolytstand der Batterien. Siehe ÜBERPRÜFEN DES ELEKTROLYTSTANDS.

4. Stecken Sie den Ladegerätstecker in den Batteriestecker.



WARNUNG: Batterien geben Wasserstoffgas ab. Dadurch besteht Explosions- oder Brandgefahr. Achten Sie darauf, dass keine elektrischen Funken oder offenes Feuer in die Nähe der Batterie gelangen. Halten Sie beim Ladevorgang die Abdeckungen offen.

5. Schließen Sie das Batterie-Ladegerät an die Netzsteckdose an.

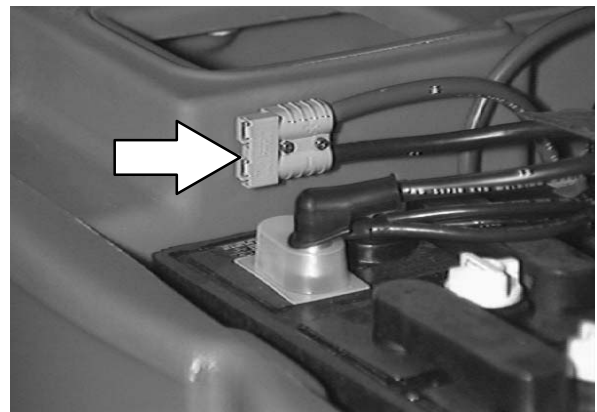


HINWEIS: Wenn die rote „PROBLEM BEIM LADEVORGANG“-Lampe aufleuchtet, wenn das TENNANT-Ladegerät an die Steckdose angeschlossen wird, kann das Ladegerät die Batterie nicht laden und es liegt ein Defekt an der Batterie vor.

6. Das TENNANT-Ladegerät schaltet sich automatisch ein. Wenn die Batterien voll geladen sind, schaltet sich das TENNANT-Ladegerät automatisch ab.
7. Nachdem sich das Ladegerät abgeschaltet hat, ziehen Sie den Ladegerätstecker aus der Netzsteckdose.

ZU IHRER SICHERHEIT: Lösen Sie bei Wartungsarbeiten an der Maschine das Gleichstromkabel des Ladegeräts nicht vom Anschluss der Maschine, solange das Ladegerät in Betrieb ist. Dadurch kann ein Überschlag verursacht werden. Wenn das Ladegerät während des Ladevorgangs abgekoppelt werden muss, ziehen Sie zuerst das Netzkabel aus der Steckdose.

8. Ziehen Sie den Ladegerätstecker vom Batteriestecker der Maschine ab.
9. Senken Sie den Frischwassertank ab.
10. Ziehen Sie den Stützarm nach oben und drehen Sie den Anschlagarm weg, damit der Frischwassertank vollständig geschlossen werden kann.



SCHUTZSCHALTER

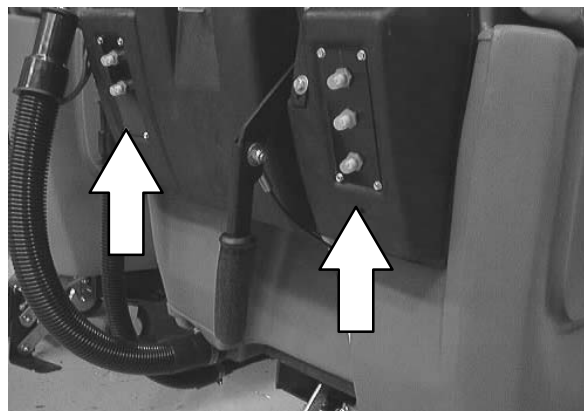
Die Schutzschalter sind rückstellbare Stromkreisschutzvorrichtungen, die den Stromfluß im Fall einer Stromkreisüberlastung unterbrechen. Wenn ein Schutzschalter angesprochen (d.h. abgeschaltet) hat, muß er (nachdem er abgekühlt ist) manuell zurückgestellt werden.

Ist die Überlastsituation, die zum Ausschalten des Schutzschalters geführt hat, noch nicht beseitigt, wird der Stromkreis stets erneut vom Schutzschalter unterbrochen, bis der wirkliche Grund des Problems beseitigt wird.

Die Schutzschalter finden Sie an beiden Seiten des Bedienungsfelds.

Der folgenden Tabelle können Sie die einzelnen Schutzschalter und die von ihnen geschützten elektrischen Schaltkreise entnehmen.

Maschine ein/aus	Nennstrom	Geschützter Stromkreis
Schutzschalter 1	10 A	Maschine ein/aus
Schutzschalter 2	25 A	Der Motor des Saugventilators
Schutzschalter 3	25 A	Maschinenantrieb
Schutzschalter 4	30 A	Der rechte Bürstenmotor
Schutzschalter 5	30 A	Der linke Bürstenmotor
Schutzschalter 6	10 A	FaST (Option)
	10 A	ec-H2O (Option)



ELEKTRO-MOTOREN

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Die Kohlebürsten des Saugventilmotors müssen alle 500 Betriebsstunden kontrolliert werden. Die Kohlebürsten des Schrubbürsten-Motors und des Fahrtriebs müssen alle 1000 Betriebsstunden kontrolliert werden.

SCHRUBBKOPF

Die Maschine ist mit einem Scheibenbürstenkopf ausgestattet. Der Bürstenkopf ist mit Schürzen ausgestattet, um zu starkes Sprühen zu kontrollieren.

BÜRSTENKOPFSCHÜRZE

Vergewissern Sie sich, daß die Schrubbkopfschürze bei abgesenktem Schrubbkopf über den gesamten Umfang des Schrubbkopfs den Boden berührt. Kontrollieren Sie die Schrubbkopfschürze täglich auf Beschädigung und Abnutzung.

HINWEIS: Wenn die Schrubbkopfschürze beschädigt ist oder den Fußboden nicht mehr berührt, muß sie erneuert werden.

SCHRUBBKOPFSCHÜRZE (BÜRSTENWALZEN)

Die vier Schrubbkopfschürzen müssen den Boden gerade berühren. Kontrollieren Sie die Schrubbkopfschürzen täglich auf Beschädigung und Abnutzung.

EINSTELLUNG DER SCHRUBBKOPFSCHÜRZEN

1. Senken Sie den Schrubbkopf auf einem ebenen Untergrund ab.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Kontrollieren Sie, ob die Schrubbkopfschürzen den Boden berühren.
4. Wenn eine Nachstellung einer Schürze erforderlich ist, lösen Sie die Schrauben des Halterungsprofils und schieben Sie die Schürze in die gewünschte Stellung. Ziehen Sie die Schrauben des Halterungsprofils wieder an.



AUSWECHSELN DER SCHRUBBKOPFSCHÜRZEN

1. Senken Sie den Schrubbkopf ab.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Lösen Sie die Schrauben des Halterungsprofils und nehmen Sie das Halterungsprofil ab.
4. Setzen Sie eine neue Schürze anstelle der alten Schürze auf und befestigen Sie sie mit Hilfe der Schrauben und Halterungsprofil.

ENTFERNEN UND AUSTAUSCHEN DES SCHRUBBKOPFES

Die Bürstenköpfe sind in drei Breiten erhältlich.

HINWEIS: Wenn Sie eine andere Breite auswechseln, achten Sie dann darauf, daß Sie auch einen Wischgummi in der entsprechenden Breite montieren.

1. Senken Sie den Schrubbkopf ab.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Entfernen Sie die vordere Abdeckung der Maschine.



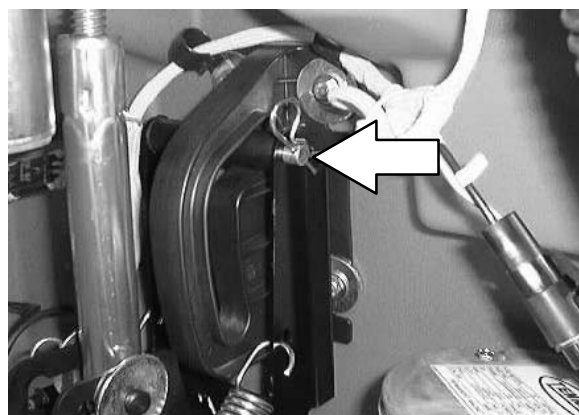
4. Lösen Sie die Frischwasserleitung vom T-Anschlußstück des Schrubbkopfes.



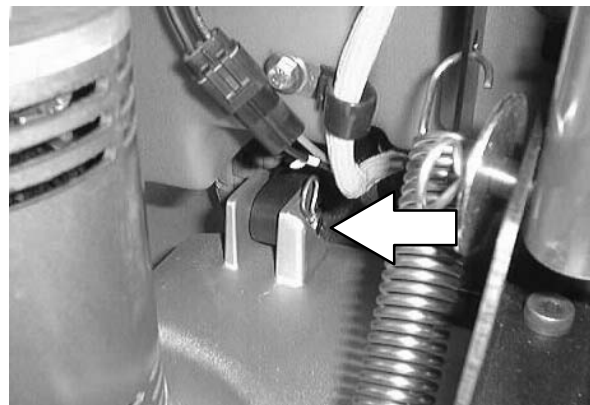
5. Lösen Sie die Kabelverbindung eines jeden Bürstenmotors.



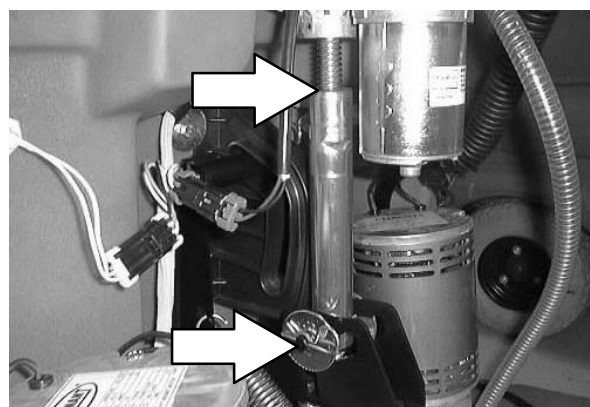
6. Lösen Sie den Schrubbkopf von der Führung, indem Sie den Lastösenbolzen entfernen.



7. Lösen Sie die Hebearme vom Schrubbkopf, indem Sie die zwei Lastösenbolzen entfernen.



8. Markieren Sie die Position des Schlauches auf dem Schaft bevor Sie den Steller entfernen. Lösen Sie den Steller vom Bürstenkopf indem Sie den Gabelkopfstift entfernen.



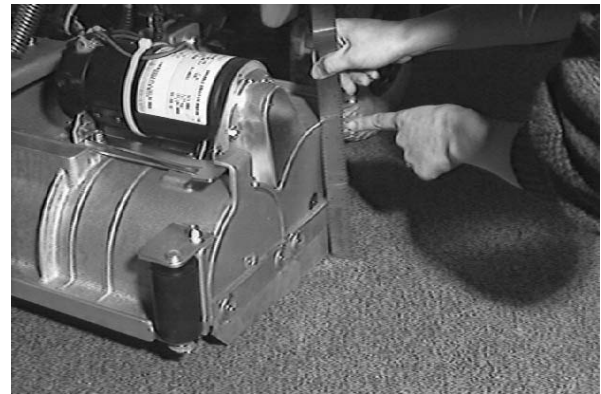
9. Verbinden Sie die Hubarme mit dem Schrubbkopf mit Hilfe der zwei Lastösenbolzen, um den Schrubbkopf wieder zu installieren.
10. Verbinden Sie den Schrubbkopf mit Hilfe des Lastösenbolzens mit der Führung.
11. Achten sie darauf, daß das Stellantriebsrohr mit der an der Stellantriebswelle angebrachten Markierung übereinstimmt. Wenn nicht, drehen Sie das Stellantriebsrohr in die richtige Stellung. Verbinden Sie den Stellantrieb mit Hilfe des Lastösenbolzens mit dem Schrubbkopf.
12. Schließen Sie den Kabelsatz wieder an.
13. Schließen Sie die Frischwasserleitung an das T-Anschlußstück des Schrubbkopfes an.

AUSRICHTEN DES SCHRUBBKOPFES

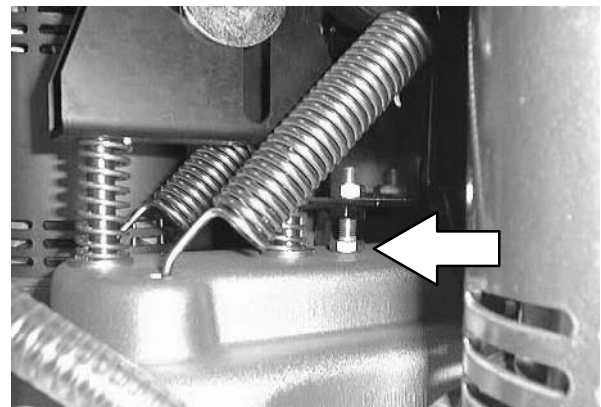
1. Achten sie darauf, daß der Schrubbkopf auf den Boden abgesenkt ist.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

2. Kontrollieren Sie die Ausrichtung des Schrubbkopfes, indem Sie in allen vier Ecken den Abstand von der Oberseite des Schrubbkopfes zum Boden messen. Dieser Abstand muß an allen vier Ecken gleich sein.



3. Wenn der Schrubbkopf sich nicht an allen vier Ecken in gleicher Höhe befindet, lösen Sie die Gegenmutter an der Stellschraube an der Oberseite des Schrubbkopfes. Drehen Sie die Stellschraube, bis sich der Schrubbkopf überall in gleicher Höhe befindet. Ziehen Sie die Gegenmutter wieder an. Fout! Bladwijzer niet gedefinieerd.



4. Bringen Sie die vordere Abdeckung wieder an.
5. Zylindrischer Schrubbkopf: Kontrollieren Sie den Bürstenabdruck, wie in *KONTROLLE UND EINSTELLUNG DES ABDRUCKS BEI ZYLINDRISCHEN BÜRSTEN* beschrieben.

REINIGUNGSBÜRSTEN UND KISSEN

Die Reinigungsbürsten sollten täglich kontrolliert werden, so dass Kabel oder Fäden sich nicht um die Bürste oder die Antriebsnabe verfangen können. Die Bürsten sollten ebenfalls auf Beschädigungen und Abnutzung überprüft werden.

BÜRSTENSCHLEIFEN

Wechseln Sie die Bürsten oder Polierscheiben aus, sobald der Reinigungsvorgang nicht mehr effektiv ist.

Polierscheiben müssen auf Polierscheibenantriebe aufgesetzt werden, bevor sie betriebsbereit sind. Die Polierscheibe wird von einer Polierscheibenhalterung in ihrer Position gehalten.

Reinigen Sie die Polierscheiben nach jeder Verwendung mit Wasser und Seife.

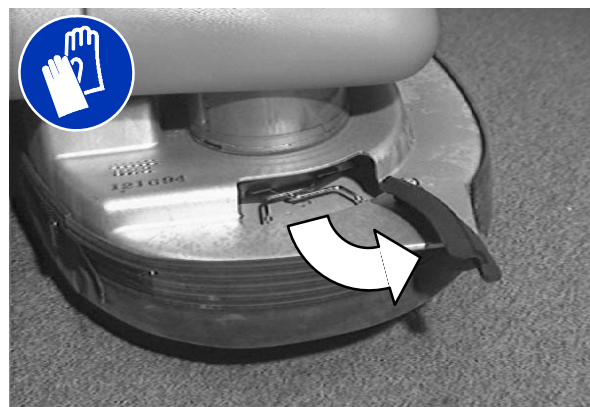
HINWEIS: Achten Sie darauf, daß Sie immer alle Schrubbbürsten einer Maschine gleichzeitig auswechseln, da diese sonst eine unterschiedliche Reinigungswirkung haben.

ERSETZEN DER BÜRSTENSCHLEIFEN ODER KISSEN

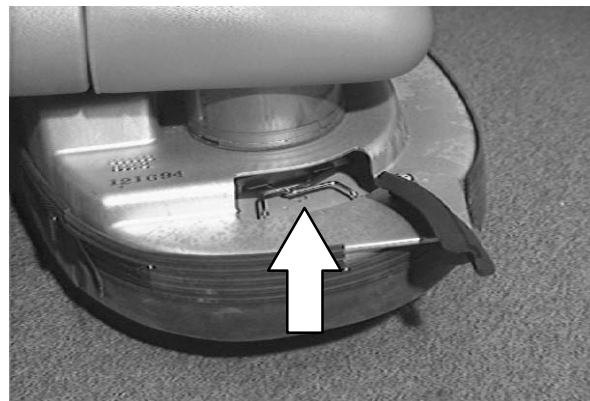
1. Heben Sie den Schrubbkopf an.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Öffnen Sie die Klappe auf einer Seite des Schrubbkopfs.



4. Drehen Sie den Bürsten-/Kissenantrieb bis die Federklemme sichtbar wird.



5. Drücken Sie die Federklemme mit Daumen und Zeigefinger zusammen. Der Bürsten-/Kissenantrieb löst sich aus der Antriebsnabe.



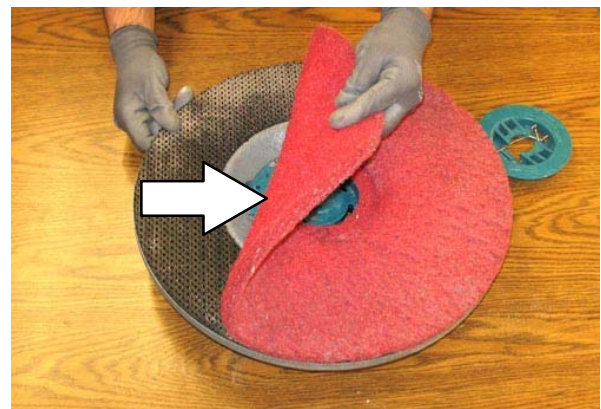
6. Ziehen Sie den Bürsten-/Kissenantrieb unter dem Bürstenkopf hervor.



7. NUR KISSENANTRIEB: Setzen Sie den Kissenantrieb um, so dass sie auf die Federklemme unterhalb zugreifen können.
8. Drücken Sie die Federklemme mit Daumen und Zeigefinger zusammen um die Scheibe zu entfernen.



9. Entfernen oder ersetzen Sie das Kissen, zentrieren Sie das Kissen auf dem Kissenantrieb.



10. Ersetzen Sie die Scheibe zur Sicherung des Kissens auf dem Antrieb.



11. Plazieren Sie den neuen Bürsten-/Kissenantrieb auf dem Boden vor dem Bürstenkopf. Legen Sie die Bürste unter den Bürstenkopf.
12. Gleichen Sie die Antriebsdose mit dem Antriebsstecker ab.
13. Heben Sie den Bürsten-/Kissenantrieb in den Antriebsstecker.
14. Vergewissern Sie sich, dass der Antrieb sicher auf der Bürstenantriebsnabe montiert ist.
15. Schließen Sie die Schrubbkopfklappe.
16. Gehen Sie ebenso bei dem anderen Bürsten-/Kissenantrieb vor.



BÜRSTENWALZEN

Alle 50 Betriebsstunden müssen die konische Abnutzung der Bürstenwalzen kontrolliert und die Bürsten umgedreht werden, um eine möglichst lange Bürstenlebensdauer und optimale Schrubbleistung zu gewährleisten.

Wechseln Sie die Bürsten oder Polierscheiben aus, sobald der Reinigungsvorgang nicht mehr effektiv ist.

HINWEIS: Achten Sie darauf, daß Sie immer Schrubbürsten einer Maschine gleichzeitig auswechseln, da diese sonst eine unterschiedliche Reinigungswirkung haben.

AUSWECHSELN DER BÜRSTENWALZEN

1. Heben Sie den Schrubbkopf an.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

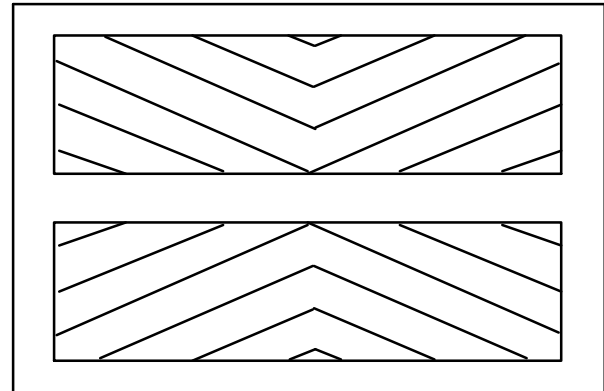
3. Drücken Sie die Montagefeder und die Klappe der Haltenabe nach unten und ziehen Sie danach das Klappen-Unterteil heraus. Drücken Sie nach unten auf die Feder, bis Sie die Klappe aus dem Schrubbkopf herausnehmen können. Ziehen Sie die Haltewelle von der Bürste ab.



4. Ziehen Sie die alte Bürste aus dem Schrubbkopf heraus.
5. Bringen Sie die neue Bürste in Position, so dass die Doppel-Bürstenreihe Ihnen zugewandt ist. Setzen Sie die neue Bürste auf die Antriebswelle auf.

HINWEIS: Achten Sie darauf, daß sich die Doppel-Bürstenreihe an der Nichtantriebsseite (Haltenabe) der Bürste befindet.

HINWEIS: Walzenschrubbbürsten müssen zur besten Schmutzaufnahme so angebracht werden, dass das Fischgrätenmuster der Bürsten aufeinander zu ausgerichtet ist.



6. Stecken Sie den Haltewellen-Stopfen (an der Innenseite der Haltewellen-Klappe) in die Bürste hinein.



7. Drücken Sie nach unten auf die Klappe, damit die Klappe im Schrubbkopf einrastet, und ziehen Sie dann die Klappe hoch, so dass sie in der Feder einrastet.
8. Wiederholen Sie diese Handlungen für die andere Bürste an der anderen Seite des Schrubbkopfs.

HINWEIS: Jede Seite des Schrubbkopfs ist mit einem Buchstaben markiert. Die Haltewellen-Klappe der entsprechenden Schrubbkopf-Seite ist mit demselben Buchstaben markiert. Achten Sie beim Auswechseln der Klappen darauf, dass auf der Klappe derselbe Buchstabe wie auf dem Schrubbkopf steht.



KONTROLLE UND NACHSTELLUNG DES BÜRSTENABDRUCKS BEI BÜRSTENWALZEN

HINWEIS: Kontrollieren Sie den Reifendruck, und achten Sie darauf, daß der Frischwassertank voll ist, bevor Sie den Bürstenabdruck kontrollieren oder einstellen.

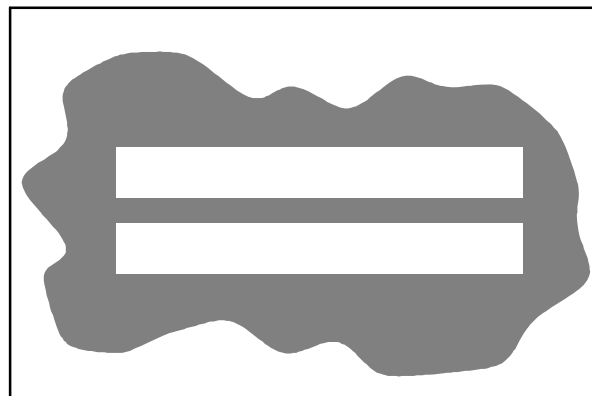
1. Bringen Sie Kreide (oder ein anderes Material, das nicht zu leicht weggeblasen wird) auf einem glatten, ebenen Untergrund an.
2. Heben Sie den Schrubbkopf an und bringen Sie die Bürsten über den mit Kalk markierten Bereich.
3. Ziehen Sie die Standbremse an, wenn Ihre Maschine über diese Option verfügt.
4. Senken Sie den Schrubbkopf in dem mit Kreide markierten Bereich ab. Lassen Sie die Maschine 15 – 20 Sekunden lang auf derselben Stelle laufen.

HINWEIS: Wenn keine Kreide bzw. kein anderes geeignetes Material zur Verfügung steht, lassen Sie die Bürsten zwei Minuten lang auf dem Boden rotieren. Jetzt können Sie den Abdruck an der polierten Stelle auf dem Boden erkennen.

5. Heben Sie den Schrubbkopf an und fahren Sie die Maschine aus dem Testgebiet. Schalten Sie die Maschine aus.

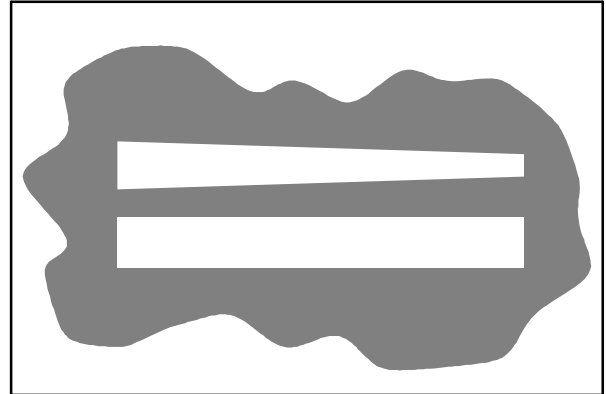
ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

6. Kontrollieren Sie die Form der Bürstenabdrücke. Wenn die Bürstenabdrücke parallele Seiten aufweisen, braucht die konische Abnutzung der Bürsten nicht nachgestellt zu werden.



10355

Wenn einer oder beide Bürstenabdrücke spitz zulaufen (d.h. konisch abgenutzt sind), müssen die Bürsten so nachgestellt werden, dass der Bürstenabdruck wieder parallel verläuft.



10356

- A. Entfernen Sie die Abdeckung der Riemenspannrolle, indem Sie die Befestigungsfeder und die Abdeckung nach unten drücken, und diese an der Unterseite herausziehen. Drücken Sie die Feder ein, bis sich die Abdeckung vom Schrubbkopf löst. Ziehen Sie den Spannbolzen aus der Bürste.

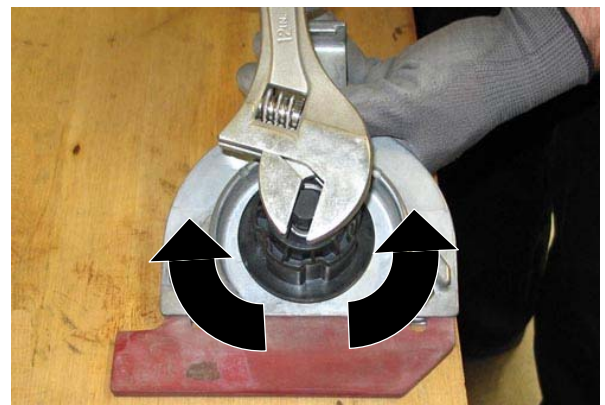


- B. Halten Sie das flache Ende der Haltewelle mit einem Schlüssel fest und lösen Sie währenddessen die Montageschraube an der Außenseite der Haltewellen-Klappe.



- C. Durch Drehen der Haltewelle können Sie das Bürstenende so anheben bzw. absenken, dass der Bürstenabdruck wieder parallel wird. Ziehen Sie die Montageschraube wieder an.

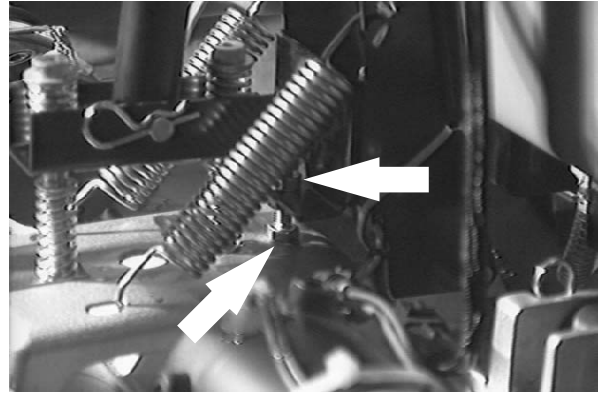
- D. Kontrollieren Sie jetzt noch einmal die Bürstenabdrücke und stellen Sie sie erforderlichenfalls weiter nach, bis beide Abdrücke gleich sind.



Die Bürstenabdrücke müssen die gleiche Breite aufweisen. Wenn einer schmaler ist als der andere, lösen Sie die Gegenmutter an der Stellschraube an der Oberseite des Schrubbkopfes.

Drehen Sie die Stellschraube im Uhrzeigersinn, um die Breite der vorderen Bürste zu vergrößern. Drehen Sie die Stellschraube entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Breite der hinteren Bürste zu vergrößern. Kontrollieren Sie den Bürstenabdruck erneut. Stellen Sie den vorderen und hinteren Abdruck so lange nach, bis sie die gleiche Breite aufweisen.

Ziehen Sie die Gegenmutter an.



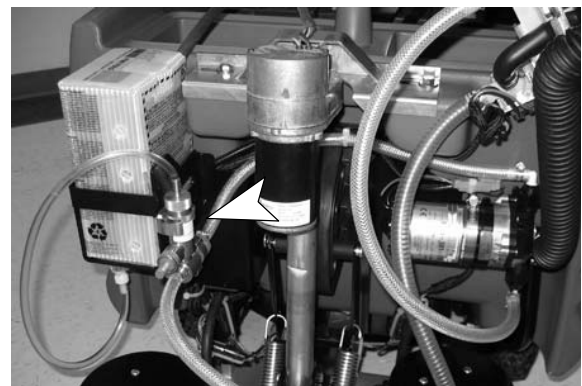
FaST-SYSTEM (OPTION)

WARTUNG DES FaST-SYSTEMS

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Wechseln Sie den Wasserfilter und den Luftfilter, die sich in der FaST-Reinigungsmittel-Einspritzeinheit befinden, alle 1000 Betriebsstunden aus. Bestellen Sie den Filtersatz 9003009.

Um an die Reinigungsmittel-Einspritzeinheit zu gelangen, senken Sie den Schrubbkopf ab und entfernen Sie die vordere Haube.



Entfernen Sie die Einspritzeinheit aus den Halterungen.



Tauschen Sie Wasser- und Luftfilter aus. Beim Einsetzen des neuen Wasserfilters wird ein 8-mm-Sechskantschlüssel benötigt.



FaST-SYSTEM-FILTER

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Der FaST-System-Filter befindet sich unter der Maschine. Er filtert das Wasser aus dem Frischwassertank, wenn es durch das FaST-System fließt.

Entfernen Sie das Filtergehäuse und reinigen Sie den Filter alle 50 Betriebsstunden des FaST-Systems. Entleeren Sie den Frischwassertank, bevor Sie den Filter entfernen.



FaST-SCHLAUCHANSCHLUSS

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Der FaST-Schlauchanschluss befindet sich unter dem FaST PAK-Halter. Tauchen Sie den Anschluss in warmes Wasser, wenn Reinigungsmittelanhäufungen sichtbar sind. Wenn keine FaST PAK-Packung angebracht ist, stecken Sie den Schlauchanschluss an den Lageranschluss, so dass der Schlauch nicht verstopft werden kann.



ec-H2O-SYSTEM (OPTION)

ec-H2O-MODUL SPÜLVORGANG

Dieses Verfahren ist nur erforderlich, wenn ein akustisches Signal ertönt und die ec-H2O Systemanzeige rot zu blinken beginnt.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden) und schalten Sie die Maschine aus.

1. Lassen Sie den Frischwassertank und Schmutzwassertank ab.
2. Füllen Sie 8 Liter weißen Essig unverdünnt in den Frischwassertank. Nicht verdünnen. (p/n 1050552 – Essig, 10 Liter)

HINWEIS: Verwenden Sie nur **weißen Essig oder Reisessig**. Der Säuregrad sollte zwischen 4 bis 8 % liegen. Verwenden Sie **keine** anderen Säuren für dieses Verfahren.

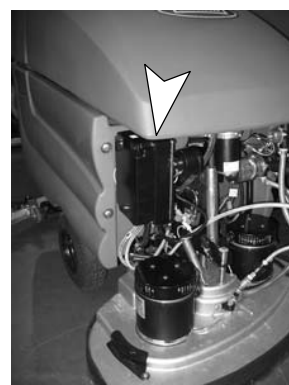
3. Trennen Sie die schwarze Anschlusshalterung am Schrubbkopf ab und legen Sie den Schlauch in einen Eimer. Um Zugang zur Anschlusshalterung zu bekommen, müssen Sie möglicherweise die vordere Abdeckung von der Maschine abnehmen.
4. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stellung.



5. Drücken Sie den ec-H2O-Modul Spülschalter und lassen ihn wieder los, um den Spülvorgang zu starten. Das Modul befindet sich hinter der vorderen Abdeckung.

HINWEIS: Das Modul schaltet automatisch aus, sobald der Spülvorgang abgeschlossen wurde (ca. 7 Minuten). Das Modul muss den gesamten Spülvorgang von 7 Minuten durchlaufen, damit die Systemanzeige und der Alarm zurückgesetzt werden.

Wiederholen Sie den Spülvorgang, wenn das ec-H2O-Modul nicht zurückgestellt wird. Wenn das Modul nicht zurückgestellt wird, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.



ABSTREIFLEISTE

Die Abstreifleisten-Baugruppe sammelt das Wasser und führt es dem Vakuumgebläse-Saugsystem zu. Das vordere Wischgummi sammelt das Wasser, und das hintere Gummi wischt den Boden trocken.

Kontrollieren Sie die Abstreifleisten-Wischgummis täglich auf Beschädigung und Abnutzung. Wenn die Reinigungskante eines der Wischgummis beschädigt oder bis zur Hälfte der Dicke abgenutzt ist, muß das Wischgummi umgedreht oder ausgewechselt werden.

Bei der Abstreifleiste können die Nivellierung und Durchbiegung nachgestellt werden. Die Biegung und Nivellierung der Abstreifleistenblätter müssen täglich bzw. Bei jedem Schrubben eines anderen Bodentyps kontrolliert werden.

Die Abstreifleiste kann vom Abstreifleisten-Drehzapfen abgenommen werden, wenn die Abstreifleiste bei einem Maschinentransport vor Beschädigungen geschützt werden oder wenn ggf. Eine Abstreifleiste anderer Breite aufgesetzt werden soll. Die Abstreifleisten sind in drei Breiten für die drei verschiedenen Schrubbkopf-Modelle erhältlich: Modell 700 (710 mm), Modell 800 (815 mm) und Modell 900 (915 mm).

ABNEHMEN DER ABSTREIFLEISTE

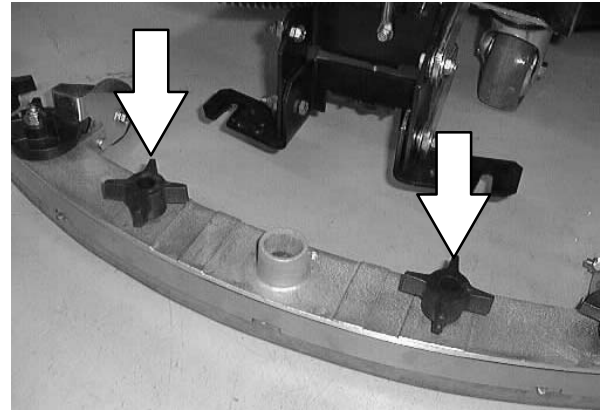
1. Heben Sie die Abstreifleiste an.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Lösen Sie den Abstreifleisten-Ansaugschlauch aus der Abstreifleiste.



4. Lösen Sie die zwei Befestigungsknöpfe.
5. Ziehen Sie die Abstreifleiste von der Maschine ab.

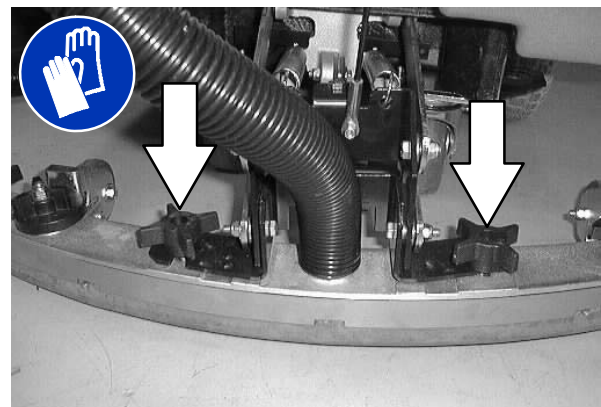


AUFSETZEN DER ABSTREIFLEISTEN-BAUGRUPPE

1. Sorgen Sie dafür, daß die Abstreifleiste angehoben ist.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

2. Setzen Sie die Abstreifleiste unter den Abstreifleisten-Drehzapfen.
3. Schieben Sie die Abstreifleistenhalterung über den Abstreifleisten-Drehzapfen.
4. Ziehen Sie die Montageknöpfe wieder an.
5. Setzen Sie den Abstreifleisten-Ansaugschlauch auf die Abstreifleiste auf.



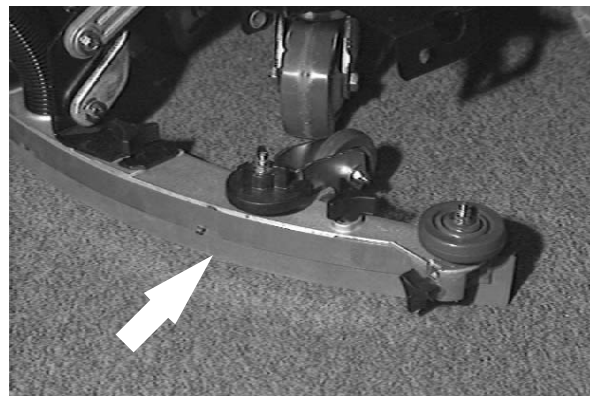
NIVELLIERUNG DER ABSTREIFLEISTE

Die Nivellierung der Abstreifleiste garantiert den gleichmäßigen Kontakt der ganzen Länge des Abstreifleisten-Wischgummis mit der Schrubbfläche. Diese Einstellung ist stets auf einem gleichmäßigen, ebenen Untergrund vorzunehmen.

1. Schalten Sie die Maschine ein.
2. Senken Sie die Abstreifleiste ab.
3. Fahren Sie die Maschine vorwärts und schalten Sie nun die Maschine ab.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

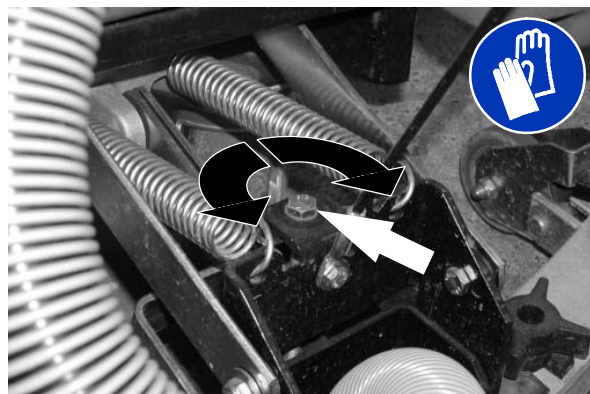
4. Überprüfen Sie die Durchbiegung des Abstreifleisten-Wischgummis über die gesamte Länge der Abstreifleiste.



5. Wenn die Durchbiegung nicht über die gesamte Länge des Wischgummis gleich ist, drehen Sie den Abstreifleisten-Stellknopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Durchbiegung an den Enden der Abstreifleiste zu steigern.

Drehen Sie den Abstreifleisten-Stellknopf im Uhrzeigersinn, um die Durchbiegung an den Enden des Abstreifleisten-Wischgummis zu senken.

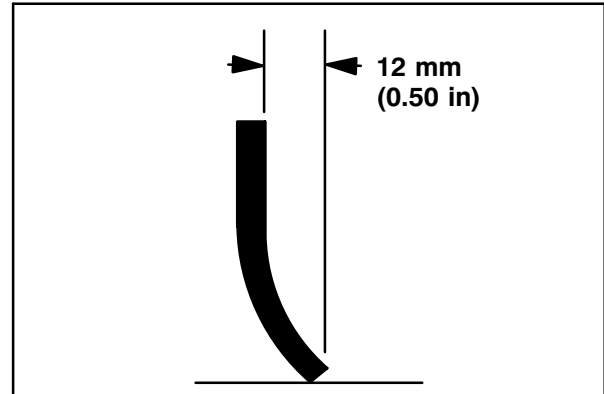
6. Fahren Sie die Maschine noch einmal ein Stück vorwärts und nehmen Sie eine erneute Kontrolle der Durchbiegung der Abstreifleisten-Wischgummis vor.
7. Nehmen Sie ggf. Eine weitere Anpassung der Abstreifleisten-Durchbiegung vor.



EINSTELLUNG DER DURCHBIEGUNG DER ABSTREIFLEISTEN-WISCHGUMMIS

Die Durchbiegung ist der Grad der Auslenkung des Abstreifleisten-Wischgummis, wenn die Maschine mit auf den Boden abgesenkter Abstreifleiste vorwärts fährt. Die optimale Biegung ist dann erreicht, wenn die Abstreifleiste den Boden mit der kleinstmöglichen Durchbiegung gerade trockenwischt.

1. Schalten Sie die Maschinen ein.
2. Senken Sie die Abstreifleiste ab.
3. Fahren Sie die Maschine vorwärts und überprüfen Sie die Durchbiegung des Abstreifleisten-Wischgummis. Als Standardwert für die Biegung gelten 12 mm für das Schrubben glatter Böden und 15 mm für das Schrubben ungleichmäßiger Böden.



03719

4. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

5. Zur Nachstellung der Biegung drehen Sie an den Abstreifleisten-Biegestellknöpfen. Durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn senken Sie die Durchbiegung der Wischgummis.

Durch Drehen im Uhrzeigersinn steigern Sie die Durchbiegung der Wischgummis.

6. Fahren Sie die Maschine wieder ein Stück vorwärts, um die Abstreifleisten-Durchbiegung erneut zu kontrollieren.
7. Nehmen Sie ggf. Eine weitere Anpassung der Abstreifleisten-Durchbiegung vor.



ABSTREIFLEISTEN-WISCHGUMMIS

Die Abstreifleiste ist mit zwei Abstreifleisten-Wischgummis ausgestattet. Jedes Wischgummi hat vier Reinigungskanten. Zur Verwendung aller Kanten beginnen Sie zuerst mit einer Reinigungskante. Zur Benutzung der nächsten Reinigungskante drehen Sie das Blatt so, daß die Hinter- und Vorderkante vertauscht werden. Zur Benutzung der dritten Reinigungskante drehen Sie das Gummi so, daß die Ober- und Unterkante vertauscht werden, und zur Benutzung der letzten Kante drehen Sie das Gummi wieder so, daß die Hinter- und Vorderkante vertauscht werden.

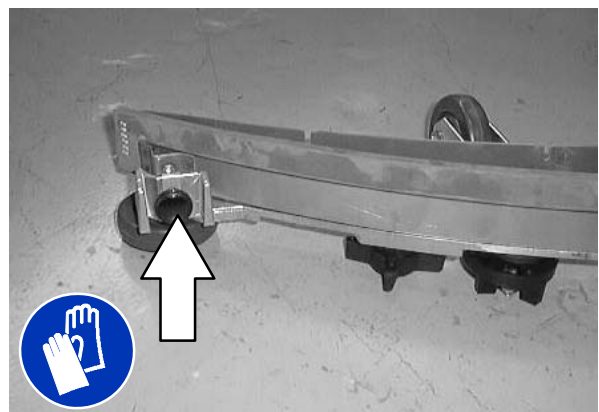
Abgenutzte oder beschädigte Abstreifleisten-Wischgummis müssen ersetzt werden.

AUSWECHSELN ODER DREHEN DES HINTEREN ABSTREIFLEISTEN-WISCHGUMMIS

1. Make sure the squeegee is raised off the floor.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Lösen Sie die zwei Halteschrauben, eine an jedem Ende der Abstreifleiste.



4. Ziehen Sie das hintere Halteprofil ab.



5. Ziehen Sie das hintere Wischgummi ab.
6. Setzen Sie das umgedrehte bzw. Neue Wischgummi ein, und danach das Halteprofil.
7. Nun ziehen Sie die zwei Halteschrauben an, bis die Enden der vorderen und hinteren Wischgummis sich gerade berühren. Nicht zu stark anziehen.



AUSWECHSELN ODER DREHEN DES VORDEREN ABSTREIFLEISTEN-WISCHGUMMIS

1. Vergewissern Sie sich, daß die Abstreifleiste angehoben ist.
2. Schalten Sie die Maschine aus.

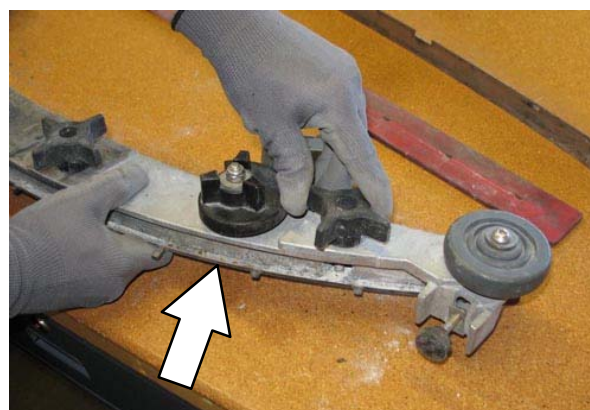
ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

3. Bauen Sie die Abstreifleiste aus der Maschine aus. Die Vorgehensweise ist beschrieben im Abschnitt *AUSBAU DER ABSTREIFLEISTEN-BAUGRUPPE*.
4. Entnehmen Sie das hintere Wischgummi mit seiner Halterung. Die Vorgehensweise ist beschrieben im Abschnitt *ERNEuern ODER DREHEN DES HINTEREN WISCHGUMMIS*.
5. Lösen Sie die zwei restlichen Knöpfe auf der Oberseite der Abstreifleisten-Baugruppe.

6. Ziehen Sie die Halterungsplatte zurück und ziehen Sie das vordere Wischgummi aus der Abstreifleisten-Halterung heraus.
7. Setzen Sie das gedrehte bzw. Neue Wischgummi in die Abstreifleisten-Halterung ein, wobei die Schlitzöffnungen im Gummi in einer Linie mit den entsprechenden Haltestiften auf der Halterungsplatte liegen müssen.



8. Schieben Sie die Halterungsplatte nach vorne. Ziehen Sie die beiden äußeren Knöpfe auf der Oberseite der Abstreifleisten-Baugruppe an.
9. Setzen Sie das hintere Abstreifleisten-Wischgummi mit seiner Halterung ein. Ziehen Sie die beiden Halteknöpfe des hinteren Wischgummis an, bis die Enden des vorderen und des hinteren Wischgummis sich berühren. Ziehen Sie nicht zu stark an.
10. Setzen Sie die Abstreifleisten-Baugruppe wieder auf den Abstreifleisten-Drehzapfen auf. Die Vorgehensweise ist dem Abschnitt *AUFSETZEN DER ABSTREIFLEISTEN-BAUGRUPPE* zu entnehmen.
11. Stellen Sie die Nivellierung und Durchbiegung der Abstreifleisten-Gummis nach. Die Vorgehensweise ist den Abschnitten *NIVELLIERUNG DER ABSTREIFLEISTE* und *NACHSTELLEN DER BIEGUNG DER ABSTREIFLEISTEN* zu entnehmen.



RIEMEN UND KETTEN

BÜRSTEN-ANTRIEBSRIEMEN

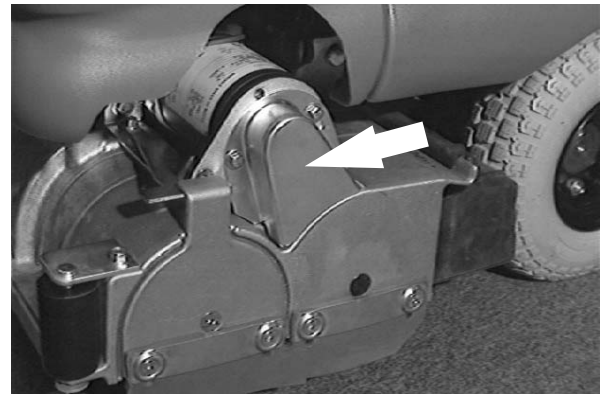
ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Die beiden Bürsten-Antriebsriemen befinden sich auf dem Walzenbürsten-Schrubbkopf. Diese Riemen treiben die Walzenbürsten an. Diese Riemen haben im **Neuzustand** die richtige Spannung, wenn sie von einer Kraft von 1,37 bis 1,48 kg in der Mitte der Riemen Spannweite um 3 mm ausgelenkt werden.

Wenn ein alter Riemen wiederverwendet wird, messen Sie die Riemen Spannung, bevor Sie den Riemen entfernen, so dass der Riemen wieder mit der gleichen Spannung angebracht werden kann.

Wenn die alte Riemen Spannung nicht notiert wurde, gilt für alte Riemen eine Auslenkung von 3 mm bei einer Krafteinwirkung von 1,03 bis 1,14 kg.

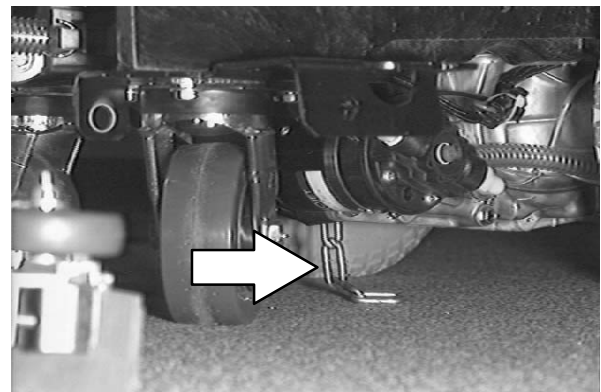
Kontrollieren Sie den Riemen nach jeweils 100 Betriebsstunden auf Spannung und Verschleiß.



ANTISTATIK-KETTE

Die Maschine ist mit einer Antistatik-Kette ausgestattet, die den Aufbau statischer Elektrizität in der Maschine verhindert. Diese Kette ist an der Transaxle-Einheit befestigt.

Achten Sie darauf, daß diese Kette stets Bodenberührung hat.

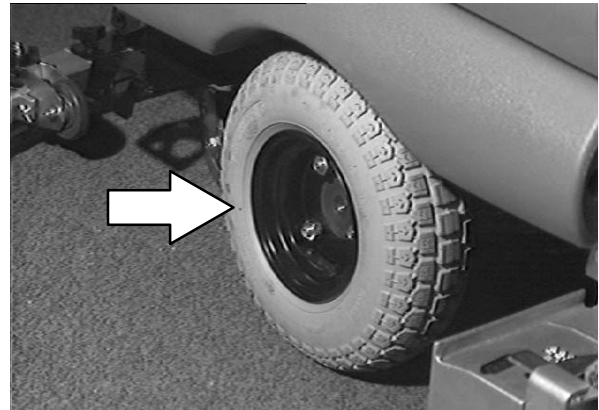


REIFEN

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Die vorderen Reifen sind schaumgefüllt. Die Reifen müssen alle 500 Betriebsstunden auf Beschädigung oder Abnutzung überprüft werden.

Die Radmuttern des Vorderrads müssen auf 102 bis 115 Nm angezogen werden.



SCHIEBEN UND TRANSPORTIEREN DER MASCHINE

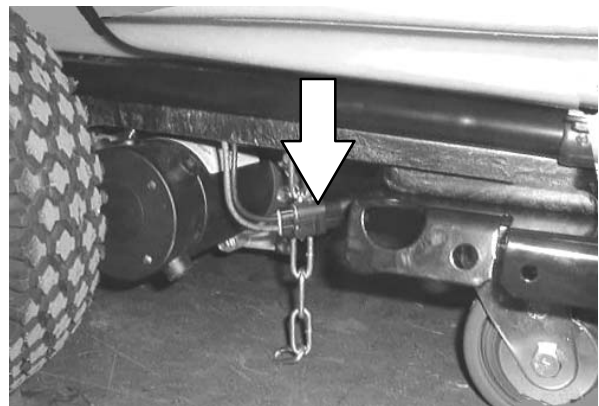
SCHIEBEN DER MASCHINE

Wenn die Maschine funktionsunfähig ist, kann sie, wenn erforderlich, geschoben werden.

Unterbrechen Sie die elektrische Verbindung zwischen der Abdeckung und dem Antriebsmotor, ehe Sie die funktionsunfähige Maschine schieben. Die Maschine ist viel leichter zu bewegen, wenn die Verbindung unterbrochen ist.

ACHTUNG: Schieben Sie die Maschine nicht über eine große Entfernung und ohne die Verbindung zum Antriebsmotor zu unterbrechen, sonst kann das Antriebssystem beschädigt werden.

Schieben Sie eine funktionsunfähige Maschine nur über eine sehr kurze Entfernung und nicht schneller als 3,2 kp/h. Die Maschine darf NICHT über große Entfernungen oder mit einer hohen Geschwindigkeit geschoben werden.



TRANSPORT DER MASCHINE

1. Heben Sie das Wischgummi, den Schrubbkopf und die Bürsten an.

ZU IHRER SICHERHEIT: Lassen Sie den Tankinhalt ab, bevor Sie die Maschine von einem Lastkraftwagen oder Anhänger abladen oder auf einen solchen laden.

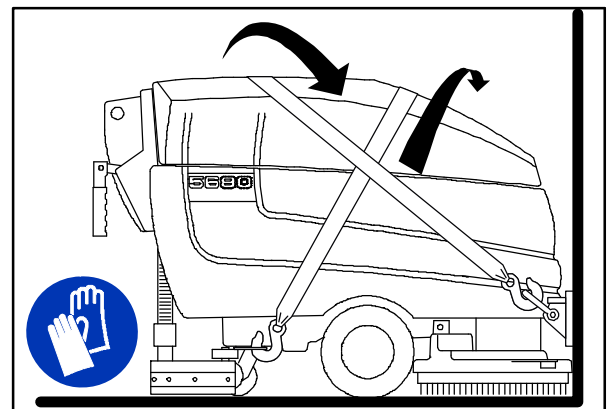
2. Laden Sie die Maschine mit Hilfe einer Rampe auf, die das Gewicht der Maschine sowie das der Person, die die Maschine verlädt, tragen kann.
3. Stellen Sie die Vorderseite der Maschine gegen die senkrechte Vorderseite der Ladefläche des Anhängers oder Lastkraftwagens. Senken Sie den Schrubbkopf und das Wischgummi ab.

ZU IHRER SICHERHEIT: Senken Sie den Schrubbkopf und das Wischgummi ab, bevor Sie die Maschine festbinden, wenn Sie sie auf einen Lastkraftwagen oder Anhänger laden oder davon entladen.

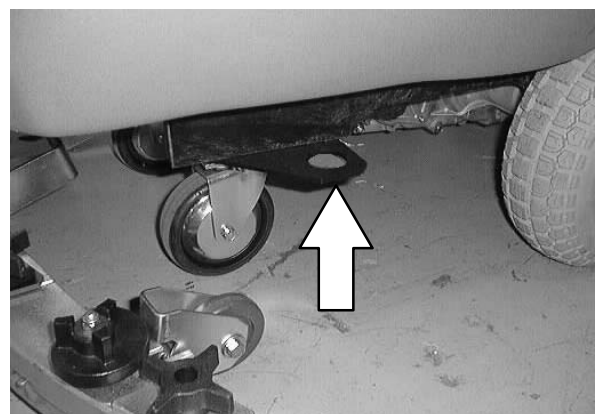
4. Betätigen Sie die Feststellbremse, falls vorhanden, und bringen Sie hinter jedem Rad einen Bremsklotz an, damit die Maschine nicht wegrollen kann.

ZU IHRER SICHERHEIT: Verwenden Sie beim Laden/Abladen der Maschine von einem Lastkraftwagen oder Anhänger eine Rampe, die das Gewicht der Maschine sowie das des Bedieners tragen kann. Blockieren Sie die Räder der Maschine. Binden Sie die Maschine gut auf dem Lastkraftwagen oder Anhänger fest.

5. Sichern Sie die Befestigungsbänder an den Befestigungsösen wie abgebildet und führen Sie die Befestigungsbänder dann quer über die Oberseite der Maschine. Bringen Sie, falls erforderlich, Befestigungsösen am Anhänger oder Lastkraftwagen an.



Die Befestigungsbänder an den hinteren Befestigungspunkten auf beiden Seiten des Maschinenrahmens bei den Heckrollen sichern.



AUFBOCKEN DER MASCHINE

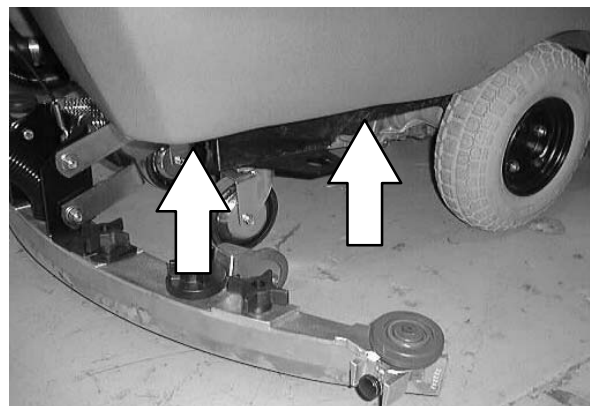
ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden), schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Vergewissern Sie sich vor dem Aufbocken der Maschine dass beide Flüssigkeitsbehälter entleert sind.

Sie können die Maschine zu Wartungsarbeiten unter dem Schmutzwassertank aufbocken. Verwenden Sie ein Stück Holz, um das Gewicht der Maschine zu verteilen.

Stellen sie die Maschine immer auf einer ebenen Fläche ab, und blockieren Sie die Räder, bevor Sie die Maschine aufbocken.

ZU IHRER SICHERHEIT: Wenn Sie Wartungsarbeiten an der Maschine ausführen, blockieren Sie die Reifen der Maschine, bevor Sie sie aufbocken. Verwenden Sie ein Hebezeug oder einen Wagenheber, das bzw. der das Gewicht der Maschine tragen kann. Bocken Sie die Maschine nur an den dafür vorgesehenen Stellen auf. Stützen Sie die Maschine mit Abstützböcken ab.



LAGERINFORMATION

Wenn die Maschine längere Zeit unbenutzt abgestellt wird, sind die folgenden Schritte zu befolgen:

1. Entleeren und reinigen Sie den Frischwasser- und den Schmutzwassertank.
2. Stellen Sie die Maschine in einem kühlen, trockenen Raum ab.
3. Bauen Sie die Batterien aus und laden Sie sie alle drei Monate.

FROSTSCHUTZ

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden) und schalten Sie die Maschine aus.

1. Lassen Sie das gesamte Wasser aus dem Frischwassertank und dem Schmutzwassertank ab.

2. Gießen Sie 8 Liter Frostschutzmittel für Freizeitfahrzeuge in den Frischwassertank. Nicht verdünnen.
3. Schalten Sie die Stromversorgung der Maschine ein und aktivieren Sie das System zur Frischwasserdosierung. Schalten Sie die Maschine aus, sobald das rote Frostschutzmittel sichtbar ist.

Machen Sie mit dem Frostschutzverfahren weiter, wenn die Maschine mit dem *ec-H2O*-System ausgerüstet ist.

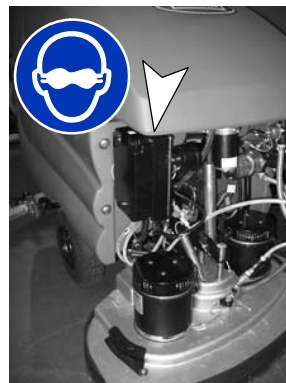
Modell *ec-H2O*:

ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden) und schalten Sie die Maschine aus.

4. Drücken Sie den Spülschalter auf dem *ec-H2O*-Modul und lassen ihn wieder los, so dass Frostschutzmittel durch das *ec-H2O*-System strömt. Wenn das Frostschutzmittel sichtbar ist, drücken Sie den Schalter erneut, um das Modul auszuschalten. Das Modul befindet sich hinter der vorderen Abdeckung.

WICHTIG: Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, muss die Frostschutzlösung wie im Folgenden beschrieben aus dem Modul herausgespült werden.

ACHTUNG: Wenn die Frostschutzlösung nicht richtig aus dem *ec-H2O*-System herausgespült wird, erfasst das *ec-H2O*-Modul möglicherweise einen Fehler und funktioniert es nicht (die *ec-H2O* Anzeige auf dem Schalter wird rot). Wenn dies geschieht, betätigen Sie die Rückstelltaste und wiederholen Sie den Spülvorgang.



Ausspülen von Frostschutzmittel aus dem ec-H2O-Modul:

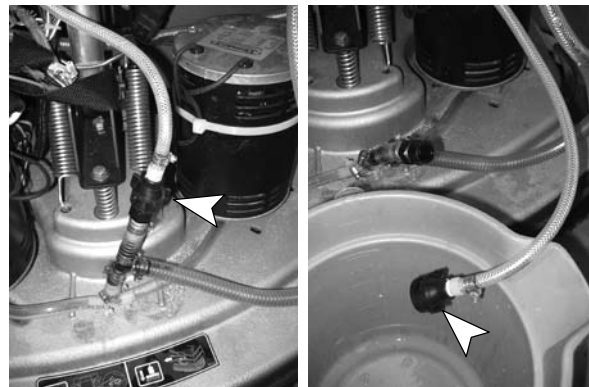
ZU IHRER SICHERHEIT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden) und schalten Sie die Maschine aus.

1. Lassen Sie das Frostschutzmittel aus dem Frischwassertank in einen Eimer ab.
2. Füllen Sie den Frischwassertank ganz mit klarem, kaltem Wasser (Siehe FÜLLEN DES FRISCHWASSERTANKS).
3. Trennen Sie die schwarze Anschlusshalterung am Schrubbkopf ab und legen Sie den Schlauch in einen Eimer. Um Zugang zur Anschlusshalterung zu bekommen, müssen Sie möglicherweise die vordere Abdeckung von der Maschine abnehmen.
4. Drücken Sie den *ec-H2O*-Modulschalter und lassen Sie diesen wieder los, um das Frostschutzmittel aus dem *ec-H2O*-System herauszuspülen. Das Modul befindet sich hinter der vorderen Abdeckung.

Wenn das Wasser klar ist, drücken Sie den Modulschalter erneut, um den Spülvorgang zu beenden.

Entsorgen Sie das Frostschutzmittel auf eine umweltfreundliche Weise und den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsprechend.

5. Die Maschine ist jetzt betriebsbereit, Sie können mit dem Schrubben beginnen.



TECHNISCHE DATEN
ALLGEMEINE MASCHINENABMESSUNGEN/KAPAZITÄTEN

Eigenschaft	Größe/Kapazität
Länge mit Bürstenwalzen-Schrubbkopf	1.600 mm
Länge mit Bürstenscheiben-Schrubbkopf (700 mm)	1.625 mm
Länge mit Bürstenscheiben-Schrubbkopf (800 mm)	1.660 mm
Länge mit Bürstenscheiben-Schrubbkopf (900 mm)	1.690 mm
Breite (ohne Abstreifleisten und Schrubbkopf)	720 mm
Höhe	1.090 mm
Bürstenscheiben-Durchmesser für 700 mm- Schrubbkopf	355 mm
Bürstenscheiben-Durchmesser für 800 mm- Schrubbkopf	405 mm
Bürstenscheiben-Durchmesser für 900 mm- Schrubbkopf	455 mm
Bürstenwalzen-Durchmesser	150 mm
Wischgummi-Breite für 700 mm - Schrubbkopf	695 mm
Wischgummi-Breite für 800 mm - Schrubbkopf	795 mm
Wischgummi-Breite für 900 mm - Schrubbkopf	900 mm
Abstreifleistenbreite für 700 mm-Schrubbkopf	950 mm
Abstreifleistenbreite für 800 mm-Schrubbkopf	1.065 mm
Abstreifleistenbreite für 900 mm-Schrubbkopf	1.155 mm
Breite der Schrubbahn bei 700 mm-Schrubbkopf	700 mm
Breite der Schrubbahn bei 800 mm-Schrubbkopf	800 mm
Breite der Schrubbahn bei 900 mm-Schrubbkopf	900 mm
Fassungsvermögen Frischwassertank (empfohlene Verwendung)	114 L
Fassungsvermögen des Frischwassertanks (maximal)	133 L
Fassungsvermögen Schmutzwassertank (bis zur Höhe des "Tank voll"-Sensors)	114 L
Fassungsvermögen Schmutzwassertank (bis zur Tankoberkante)	152 L
Transaxle-Einheit, Fassungsvermögen Getriebeöl 90	1,42 L
Brutto-Fahrzeuggewicht (GVWR)	690 kg

Werte ermittelt gemäß EN 60335-2-72	Wert
Schalldruckpegel L_{pA}	66 dB(A)
Schallunsicherheit K_{pA}	3 dB(A)
Lärmpegel L_{WA} + Unsicherheit K_{WA}	84 dB(A)
Vibration - Hand/Arm	<2,5 m/s ²

ALLGEMEINE MASCHINENDATEN

Eigenschaft	Größe
Gang-Wendebreite mit 710 mm-Schrubbkopf	1.685 mm
Gang-Wendebreite mit 810 mm-Schrubbkopf	1.700 mm
Gang-Wendebreite mit 910 mm-Schrubbkopf	1.715 mm
Maximaler Steigungswinkel (leere Tanks)	14.1%
Maximaler Steigungswinkel (volle Tanks)	10.5%

FaST-SYSTEM (OPTION)

Eigenschaft	Größe
Frishwasserpumpe	36 Volt-Gleichstrom, 5A, 5,7 LPM Fluss, 45 psi Umleitungseinstellung
Frishwasserdosierung	0,83 L/min
Reinigungsmittelpumpe	36 Volt-Gleichstrom
Konzentratdosierung	0,9 cm ³ /min
Verdünnungsverhältnis Konzentrat/Wasser	1:1000
Luftpumpe	24 Volt-Gleichstrom, 0,6 A maximal
Luftpumpen-Leistung	8,7 l/min Fluss

ec-H₂O-SYSTEM (OPTION)

Eigenschaft	Größe
Frishwasserpumpe	36 Volt-Gleichstrom, 5A, 5,7 LPM Fluss, 45 psi Umleitungseinstellung
Frishwasserdosierung* – Scheibe 700 mm	0,83 L/min (serienmäßig)
	1,25 L/min (optional)
	1,66 L/min (optional)
Frishwasserdosierung* – Scheibe 800 mm	0,83 L/min (serienmäßig)
	1,25 L/min (optional)
	1,66 L/min (optional)
Frishwasserdosierung* – Scheibe 900 mm	1,10 L/min (serienmäßig)
	1,66 L/min (optional)
	2,00 L/min (optional)
Frishwasserdosierung* – Walze 700 mm	1,25 L/min (serienmäßig)
	1,66 L/min (optional)
Frishwasserdosierung* – Walze 800 mm	1,25 L/min (serienmäßig)
	1,66 L/min (optional)
Frishwasserdosierung* – Walze 900 mm	1,66 L/min (serienmäßig)
	2,00 L/min (optional)

* Wenn eine Anpassung der Frishwasser-Dosierung nötig ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.

ANTRIEB

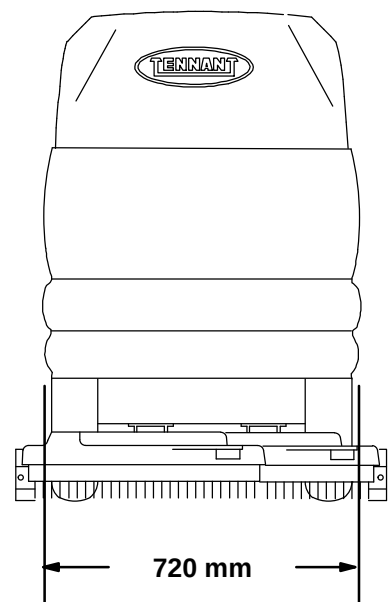
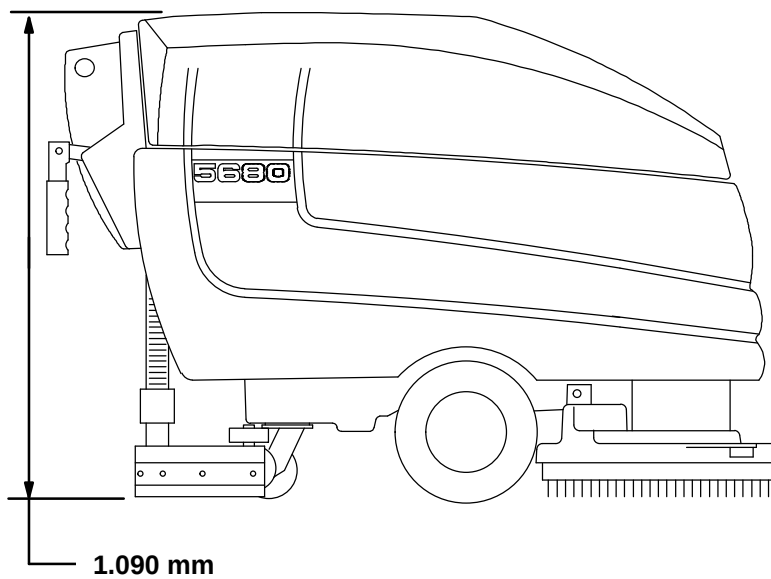
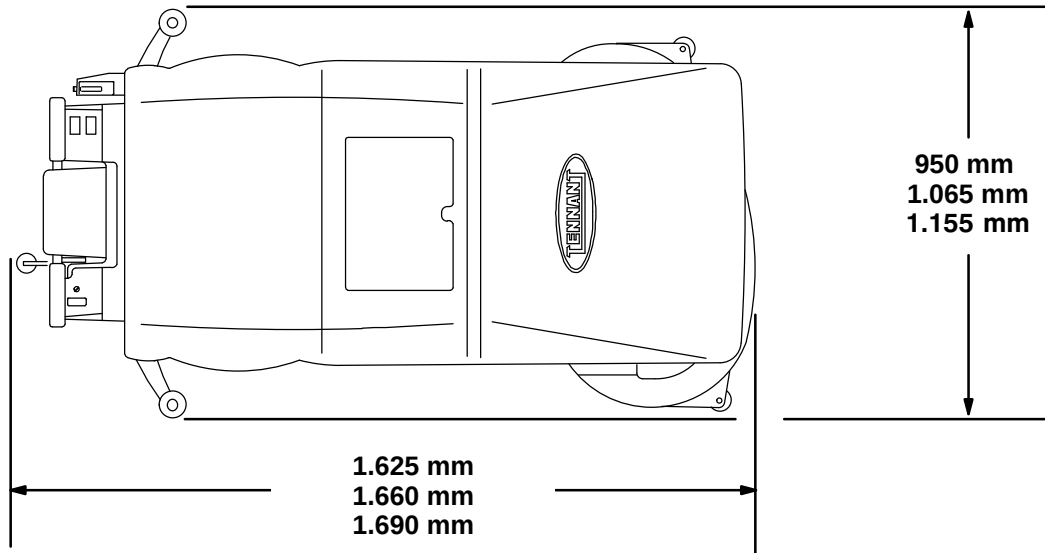
Typ	Menge	Volt	Ah–Nennwert	Gewicht
Batterien	6	6	235 U/min 20 Std.	30 kg
	6	6	305 U/min 20 Std.	47 kg

Typ	Einsatz	V (Gleichstrom)	kW (PS)
Elektromotoren	Schrubbürste (Scheibe)	36	0,56
	Schrubbürste (Walze)	36	0,56
	Vakuumgebläse	36	0,63
	Propelling	36	0,37

Typ	V–(Gleichstrom)	Ampere	Hz	Phase	V–Wechselstrom
Ladegeräte	36	20	60	1	115
	36	30	60	1	115

REIFEN

Vorder–/Hinterrad	Typ	Größe
2 Vorderräder	Schaumgefüllt, nicht markierend	4,10/3,5 – 6
Hinterrad (2)	Vollgummi, nicht markierend	127 mm x 35 mm



353416

MASCHINENABMESSUNGEN